

modau**blick**

Die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal
Nr. 64 · Juli 2023 · 6. JAHRGANG

Monatszeitung für die Orte Ober-Ramstadt, Ober-Modau, Nieder-Modau, Wembach, Hahn, Rohrbach, Neusch, Hoxhohl, Allertshofen, Brandau, Webern, Herchenrode, Erntshofen, Asbach, Klein-Bieberau, Neunkirchen, Lützelbach

Die nächste Ausgabe erscheint am 26.07.2023 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 18.07.2023, 16 Uhr

Mädels-Treff in Roßdorf

Die Kinder- und Jugendförderung lädt Ober-Ramstadt Mädchen ab 12 Jahren zu einer Gartenparty ein. Wer mitfahren möchte, sollte sich schnell anmelden...

Seite 2

Hier kommen die Wikinger

Wer gerne etwas mit anderen Kindern und Jugendlichen erleben und dabei Spaß haben möchte, wäre vielleicht bei den Pfadfindern gut aufgehoben. Ein Stamm stellt sich vor...

Seite 4

Neuer Hingucker im Museum

Jetzt ist sie angekommen, die dreibändige Ausgabe der Lichtenberg-Aphorismen auf Japanisch. Die Pannen auf dem Postweg erzählen eine Geschichte für sich...

Seite 5

Sonderthemen & Sonderseiten

Bauen, Wohnen, Garten

Dass praktisch und ökologisch auch schön sein kann, und an welchen Profi Sie sich wenden können, erfahren Sie in unserem Thema für Gartenfreunde, Hobby-Handwerker, Eigenheimbesitzer und Mieter.

Seite 13 bis 15

Stellenmarkt und Geschäftsleben

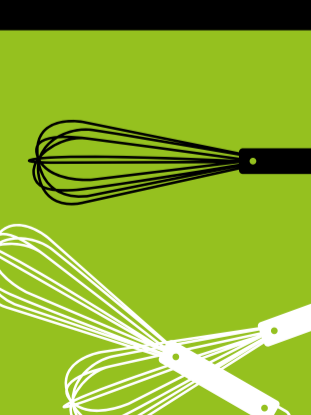
Unternehmen informieren über freie Arbeitsplätze, stellen neue Mitarbeiter vor und vieles mehr.

Seite 8+ 11

Renovierungsservice Claus

Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten
René Claus, Leuschnerstr. 66a
64372 Ober-Ramstadt
06154-8036900
Mobil: 0172-7147669
renovierungsservice.claus@web.de

Individuelle Traumküche gesucht?



KÜCHENSTUDIO
MOHLER
Aussergewöhnlich persönlich.

Dr. - Robert - Murjahn - Straße 19
64372 Ober-Ramstadt · Tel 06154 | 530 00
www.kuechenstudio-mohler.de



Ausgezeichnet: Für das herausragende Werk „Bernd Reuters - Wegbereiter der modernen Automobil-Werbegrafik“ und der damit verbundenen jahrzehntelangen Rechercharbeit sowie der hervorragenden Gestaltung und Umsetzung wurde der Ober-Ramstädter Werner Schollenberger im Frühjahr dieses Jahres mit dem Metternich-Preis der Automobilhistorischen Gesellschaft ausgezeichnet. Im Bild v.l.n.r.: Leiter der Jury Wolfgang Blaube – bekannter Fachjournalist, Werner Schollenberger, Preisträger Karl Heinz Rehkopf - Initiator PS-Speicher, Laudator Leif Rohwedder - Geschäftsführer AHG und Leiter der Opel Klassik, Laudator Carsten Müller - als MdB Vorsitzender des Parlamentskreises Automobiles Kulturgut im Deutschen Bundestag. Weitere Informationen zu den Auszeichnungen auf Seite 3.

Von Automobilhistorischer Gesellschaft gewürdigt

Metternich-Preis und Motorworld-Buchpreis gehen an Ober-Ramstädter Autor Werner Schollenberger

Ober-Ramstadt. Wer ihn kennt weiß, dass er jede Minute seiner Freizeit der Faszination der Automobilgeschichte widmet. Kein anderer hat so viel Wissen über die Ober-Ramstädter Automarke Röhr zusammengetragen und für die Nachwelt in Form von Publikationen gesichert. Darüber hinaus hat er im letzten Jahr das Buch über die Falcon Werke (Falcon, eine hessische Automarke) veröffentlicht und neben anderen Büchern über Automobile das Buch „Automobile in den 30er Jahren“ mit den wunderbaren Foto-Aufnahmen aus dem berühmten Bildarchiv Dr. Paul Wolff & Tritschler.

Mit der von Werner Schollenberger im letzten Jahr erschienenen Biographie des Automobil-Werbegrafikers Bernd Reuters hat sich Werner Schollenberger ein kleines oder gar großes Denkmal in der Welt der Automobilhistoriker gesetzt.

Dies hat schon im letzten Jahr die Jury des Motorworld-Buchpreises (früher ADAC-Buchpreis) mit der Verleihung des Ehrenpreises 2022 bestätigt. Im Frühjahr dieses Jahres kam noch der begehrte Metternich-Preis der Automobilhistorischen Gesellschaft dazu. Zusammen mit der Verleihung der Maybach-Büste, die an Karl-Heinz Rehkopf, den Initiator des PS-Speichers (<https://www.psspeicher.de>) in Einbeck, der größten öffentlich zugänglichen Sammlung historischer Fahrzeuge in Europa, ging, wurde Werner Schollenberger für das besonders aufwändig gestaltete Werk „Bernd Reuters - Wegbereiter der modernen Auto-

mobil-Werbegrafik“ ausgezeichnet. Für dieses Werk hat der ehemalige Mitarbeiter des Opel-Entwicklungszentrums und Mitgründer der



Begehrte Trophäe der Automobil-Szene: Der Metternich-Preis, benannt nach dem AHG-Gründungsmitglied Michael Graf Wolff Metternich (1920-2018), wird einmal pro Jahr für die beste aktuelle automobilhistorische Publikation im deutschsprachigen Raum vergeben.

ANZEIGE



Freunde Historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt (FHFO) über 30 Jahre lang recherchiert, Bilder und Grafiken zusammengetragen und

Menschen befragt, die den Pionier der Automobil-Werbegrafik Bernd Reuters (*1901 in Berlin; † 6. Juli 1958) persönlich kannten.

„Etwas stolz bin ich darauf schon, schließlich ist diese Auszeichnung so etwas wie ein Oscar in der Automobilszene. Allerdings ist mir eher bewusst: Ich weiß, dass ich nichts weiß! Nun bin ich allerdings verblüfft, was sich im Nachgang so alles ergibt. Plötzlich bin ich in Wikipedia zu finden. Auf Recherche stellte ich fest, dass ein mir wohlgesonnener Kollege der Automobilhistorischen Gesellschaft dahintersteckt. Alles eigentlich zu viel der Ehre“, so Werner Schollenberger in seinem Statement für diese Zeitung.

Auch Ober-Ramstadt kann stolz darauf sein, einen so engagierten Automobilfan unter sich zu haben, der nicht nur als Autor, sondern auch als Karosseriebauer und Mechaniker mit der Restauration seines Röhr Junior dafür sorgt, dass ein weiteres Fahrzeug der Ober-Ramstädter Röhr Automobilmarke der Nachwelt erhalten bleibt.

Wer mehr über Werner Schollenberger wissen möchte, findet weitere Informationen auf Wikipedia (https://de.wikipedia.org/wiki/Werner_Schollenberger) oder auf seiner eigenen Internetseite unter: <http://www.werner-schollenberger.de/>. Dort gibt es auch eine Aufstellung aller Werke, die Werner Schollenberger veröffentlichte oder an denen er als Autor mitwirkte.

Wer das ausgezeichnete, 330 Seiten starke und wunderbar gestaltete Werk „Bernd Reuters - Wegbereiter der modernen Automobil-Werbe-

grafik“ bestellen möchte, kann sich an den lokalen Buchhandel wenden oder direkt an den Karren Verlag.

MueMo

E-Ladesäule am Rathaus in Betrieb

Ober-Ramstadt. Die Entega-Ladesäule für E-Autos auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus wurde am 13. Juni in Betrieb genommen und kann ab sofort genutzt werden – ein weiterer Schritt für die Elektromobilität in unserer Stadt.

Stadt Ober-Ramstadt

Hilfe bei technischen Problemen

Ober-Ramstadt. Am Montag, 17. Juli, gibt es von 14 bis 17 Uhr ein Unterstützungsangebot im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Wenn sie bei der Benutzung ihres (neuen) Geräts ein bisschen Hilfe brauchen, zum Beispiel vergessen haben, wie es geht, eine E-Mail zu verschicken. Oder wenn es technische Probleme gibt, die Sie nicht lösen können, dann melden Sie sich für die „Smartphone-/ Tablet-/PC-Sprechstunde“ an. Franz Ruffer bietet kostenfrei seine Unterstützung an. Das Familienzentrum freut sich über eine Spende. Anmeldung: handy-hilfe@gvkgor.de oder Telefon 06154-58276.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

BAUMARKT SCHWINN GmbH & Co. KG
Neu eingetroffen! Von der „SCHARNEBECKER MÜHLE“! ■ Taubenfutter - viele verschiedene Sorten ■ Grit für Geflügel
■ Genfrees (GVO) Müsli für Hühner
■ Getreidefreie Senior Pellets für Pferde
„Sorgenfrei“ > WIEDER AUF LAGER!
Öffnungszeiten Mo. - Sa. 8:00 - 19:00 Uhr
www.baumarkt-schwinn.de

VIEL SPASS IM GARTEN!
zum Beispiel: 10 l Gießkanne
5,99 € zum Beispiel: 5,59 €
Rabatt auf alle Gießkannen in verschiedenen Farben und Größen: 1, 2, 5, und 10 l
Kaminholz für die Feuerschale, gemischt, 12,5 dm³
5,99 €
Rheinstr. 37 · 64367 Mühlh. · Tel.: 06151 96985-299
Preise gültig ab Erscheinen bis 25.7.2023

Unsere Leistungen für Sie:
Gasflaschentausch
Alpina Farbmischservice
Basi Schlüsselservice
Kundenkarte
Anhängerverleih
Holzschnitte
Über 700 Fachmärkte - und wir gehören dazu!
BAUVISTA
Unsere Einkaufskooperation

volksbanking.de/machen
Macht Sinn: Sparen.
Sollte Hätte Könnte Würde **MACHEN!**
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Kommt Zeit, kommt Geld
Wünsche brauchen Mittel. Mittel entstehen durch Sparen. Sparen braucht Sparrer - und Sparrer sind die Richtig-Macher. Wir machen mit. Sie auch?
Volksbank Darmstadt-Südhessen eG

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB
Letzte Chance zum **BEACHBODY**
2 Monate Training
Inklusive Kurse und Sauna mit Eingangsmessung. (ohne Vertragsbindung)
nur **99 €**
*gültig bei Vertragsabschluss im Juli 2023
LUCKY SPORTS HEALTH CLUB
Sport- und Gesundheitszentrum in der Wackerfabrik Ober-Ramstädter Straße 96f · 64367 Mühlh. Hotline: 06151/145139 · www.luckysports.eu

Wir bringen **FARBE** in Ihre Zukunft!
MF Malerbetrieb Flierl
Malerbetrieb Flierl GmbH & Co. KG
Alicestraße 3
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154/574303
Telefax: 06154/574304
www.malerbetrieb-flierl.de

100 TOP Dachdecker
Dächer mit Vorpurung
SEIT 1904
Dächer Flachdachabdichtungen Fassaden Dachbegrünungen Gerüstbau Wärmedämmungen Wohnraumfenster Spenglerei
MÜLLER + BURGER
Ihr Profi für Blitzschutz
64372 Ober-Ramstadt Steinbruchweg 19
BEDACHUNGS-GMBH & CO. KG
0 61 54 - 26 56

JUWELIER PARTHEIL www.juwelier-partheil.de
UHREN · SCHMUCK
je 229,- €
Solar-Uhren von Kerbholz Armbänder aus Holz oder veganem Texon Vogue
je 219,- €
Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service!
Darmstädter Straße 32 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154-52740



Begrüßungskomitee: Bürgermeister Tobias Silbereis, Schulleiterin Sabine Gatzweiler und das Organisationsteam eröffnen den 2. Merck-Landesschulwettbewerb im Mountainbiken im Bike-Park an der GCLS. Foto: Stadt Ober-Ramstadt

Geschicklichkeits-Parcours und Staffelfahren

45 Teams sind beim 2. Merck-Landesschulwettbewerb an der GCLS angetreten

Ober-Ramstadt. Am 2. Juni fand der 2. Merck-Landesschulwettbewerb im Mountainbiken an der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule (GCLS) statt. In diesem Jahr waren 20 Schulen zu Gast - insgesamt 45 Mannschaften mit 180 Schülerinnen und Schülern haben teilgenommen (einschließlich vier Inklusionsteams). An der GCLS gibt es einen

Bike-Park mit einem 1,5 Kilometer langen Cross-Country-Rundkurs. Die Radsportanlage ist qualitativ hochwertig und bietet eine große Bandbreite an unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und radsportlichen Elementen. Der Bike-Park eignet sich somit für alle Zielgruppen und Altersklassen. Bürgermeister Tobias Silbereis hat zusammen mit der Schulleiterin

Sabine Gatzweiler und dem Organisationsteam den Wettbewerb um 9 Uhr eröffnet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren zuerst im Geschicklichkeits-Parcours unterwegs und sind anschließend im Staffelfahren gestartet. Gesponsert wurde das Event von Merck - weitere Unterstützung bekam das Event von den Maltesern, der Firma Wirthwein, Baier

& Michels, Raum 7, Bikepool, dem Hessischen Radsportverband und der Stadt Ober-Ramstadt. An der GCLS ist es möglich, Mountainbiken als Leistungskurs in der Oberstufe zu wählen. Schüler haben die Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Fertigkeiten in diesem Bereich zu vertiefen.

Stadt Ober-Ramstadt

Bei den „Großen“ mitgemischt

Finja und Klara Strauch belegen beim Lady Lions Cup in Korb Platz 4 und 6

Ober-Ramstadt. Etwas unglücklich kehrten die Geschwister Strauch vom Ringturnier Lady Lions RegioCup im württembergischen Korb zurück. Bei diesem Turnier für Frauen, weibliche Jugend und Schülerinnen gehen Kader-Athletinnen an den Start, so dass der ASC Ober-Ramstadt nur einen kleinen Verein unter den namhaften großen Vereinen dargestellt hatte. Betrachtet man aber im Vergleich die Trainingsmöglichkeiten der Konkurrenten, muss man den beiden ASC-Mädels doch ein großes Lob aussprechen, auch wenn sie dieses Mal leider ohne Medaillen nach Hause fahren mussten.

Finja Strauch startet in der weiblichen B-Jugend, lieferte tolle vier Minuten lang einen guten Kampf, musste aber ihrer Gegnerin aus Freiburg einen 8:3-

Sieg überlassen. Am Ende sprang für Finja der vierte Platz heraus. Schwester Klara hatte es in der A-Jugend wie bei den letzten Turnieren mit einer starken Gruppe zu tun. Bei ihrem ersten Kampf wurde sie mit einem Hüftzug überrascht und verlor auf Schultern.

Den zweiten Kampf gewann sie souverän auf Schultern, musste im dritten Kampf allerdings gegen die Felloberin Lisa Shavadze eine Punktniederlage hinnehmen. Im Kampf um Platz fünf verlor sie gegen die Kaderringerin Lilly Böhm aus Viernheim, ebenfalls nach Punkten. Für ihren sechsten Platz gab es zwar keine Medaille, aber wie es im Sport eben ist, man kann nicht immer gewinnen. Dass die beiden Ringen Spaß macht und sie ehrgeizig sind, zeigt, dass sie an einem Trainingslager in der Schweiz teilnehmen.

Am 24. Mai waren Trainer Bora Sökmen und Jugendleiter Adolf Schuster beim Landesweiten Sporttag der Schulen in der Turnhalle der Hans-Gustav-Röhr-Schule in Ober-Ramstadt dabei. Den drei Gruppen wurde im Schnelldurchlauf etwas vom Rin-

gen erklärt und auch vorgeführt, unter anderem betont, dass man im Ringen fair zu seinem Gegner ist und zum Beispiel Treten, Boxen oder Schlagen verboten sind. Zudem durften die Jugendlichen einige Griffe ausprobieren. Mit Begeisterung waren einige Schüler dabei und Trainer sowie Jugendleiter hoffen natürlich, dass die einen oder anderen den Weg zum Ringen finden werden. Selbst einige Mädchen waren begeistert und konnten gar nicht genug bekommen, denn sie wollten einfach kämpfen.

Die Trainingszeiten beim ASC sind dienstags und donnerstags ab 17.30 Uhr in der Turnhalle der Hans-Gustav-Röhr-Schule in Ober-Ramstadt.

Adolf Schuster
Jugendleiter ASC OR

Ortsdurchfahrt Modautal-Asbach wird erneuert

Hessen Mobil: Bauarbeiten unter Vollsperrung der K 134 dauern bis Sommer 2024 an

Modautal-Asbach. Am 1. Juni hat Hessen Mobil mit den Bauarbeiten zur grundhaften Erneuerung der Kreisstraße K 134 in der rund 0,67 Kilometer langen Ortsdurchfahrt von Modautal-Asbach begonnen. Die Arbeiten erfolgen in vier Bauabschnitten, müssen unter Vollsperrung der Kreisstraße abgewickelt werden und dauern bis Sommer 2024 an.

Die Umleitung für den Durchgangsverkehr erfolgt in allen Bauabschnitten ab Ernsthofen über die L 3099 (Odenwaldstraße) bis Modau, weiter über die K 133 (Jägergasse/Nieder-Modauer Straße) bis Rohrbach und von dort in südlicher Richtung über die L 3106 (Rodauer Straße) zurück auf die K 134 und umgekehrt. Bei der Gemeinschaftsmaßnahme des Landkreises Darmstadt-Dieburg mit der Gemeinde Modautal werden im genannten Strecken-

abschnitt die Asphalttrag- und Asphaltdeckschicht der Fahrbahn inklusive der Einmündungen der anliegenden Gemeindestraßen erneuert. Die Rinnen der Kreisstraße werden als Muldenrinne mit Betonpflastersteinen neu hergestellt, ebenso werden die Rinnen der einmündenden Seitenstraßen erneuert. Die Gehwegbereiche der Ortsdurchfahrt Asbach weisen in den überwiegenden Streckenabschnitten keine ausreichende Breite auf, um den Fußgängerverkehr sicher zu führen.

Im Rahmen der kommenden Maßnahme wird daher nicht nur die Fahrbahn, sondern der komplette Querschnitt zwischen den vorhandenen Gebäudefronten erneuert. Die Gehwege werden ausgebaut und wo es von der Bebauung her möglich ist, wird auf jeweils einer Straßenseite eine Mindestgehwegbreite von

1,5 Metern eingerichtet. Vier Bushaltestellen im Streckenabschnitt werden barrierefrei hergestellt. Hierfür erhalten die Bushaltestellen erhöhte Bordsteine, die den Einstieg in die Busse, vor allem für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste, erleichtern. Zudem werden taktile Elemente als Leitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen eingebaut. In den Seitenstraßen werden behindertengerechte Übergänge mit Taststeinen und Rollborden geschaffen. Die Fahrgastunterstände der Bushaltestellen werden erneuert.

Die Gemeinde Modautal trägt die Kosten für die Herstellung der neuen Gehwege, den Bau der Bushaltestellen, den Austausch der vorhandenen Wasserleitungen einschließlich der Wasserhausanschlüsse, der Sanierung der Kanalhausanschlüsse und die Sanierung eines beste-

henden Regenwasserkanals. Die Baukosten der gesamten Maßnahme belaufen sich auf rund 2,9 Millionen Euro. Davon trägt die Gemeinde Modautal etwa 1,8 Millionen Euro für die Arbeiten zum Ausbau des Gehwegs, den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen, die Erneuerung der Gehwege sowie die Arbeiten am Trinkwasser- und Kanalsystem.

Die Kosten für die Erneuerung der Fahrbahn, einschließlich der Entwässerungsrinne und den Straßenabläufen, werden vom Landkreis Darmstadt-Dieburg getragen. Im Rahmen der Verkehrsinfrastrukturförderung des Landes Hessen erhalten der Kreis Darmstadt-Dieburg und die Gemeinde Modautal eine Förderung von 65 bis 70 Prozent der förderfähigen Kosten.

Hessen Mobil

Weitere Informationen zu den Auszeichnungen von Seite 1

Informationen zu den Auszeichnungen

Ab dem Jahr 2022 zeichnet die AHG anlässlich ihrer Frühlingsveranstaltung, der Metternich-Tage, zwei Personen oder Institutionen mit Preisen in Form speziell gefertigter Bronzestüben aus. Diese werden wie folgt vergeben:

Die Metternich-Büste, benannt nach dem Automobilhistoriker und AHG-Gründungsmitglied Michael Graf Wolff Metternich (1920–2018), für eine besondere deutschsprachige Publikation mit automobilhistorischer Relevanz

Die Maybach-Büste, benannt nach dem Automobilpionier Wilhelm Maybach (1846–1929), für ein herausragendes Verdienst oder Engagement im Sinne der Fahrzeuggeschichte.

Zur Nominierung für die Metternich-Büste können Autoren, Publizisten und Verlage jeweilige Belegexemplare ihrer Werke bei der AHG einsenden. Die Preisträger werden von Fachjürys gewählt. Die Juroren sind Mitglieder der AHG. Die Skulpturen sind rund 25 cm hoch, wiegen etwa 2400 Gramm und bestehen aus Bronze. Schöpferin ist die Kunstbildhauerin Jeanette Nagel-Schmidt.

Klimaschutz und Ernährung

Ober-Ramstadt. Was hat unsere Ernährung mit unserem persönlichen CO₂-Fußabdruck zu tun? Eine ganze Menge, wie wir von der Klima-Initiative Ober-Ramstadt (KLIO) erfahren. Wir können uns also klimafreundlich und weniger klimafreundlich ernähren.

Zu diesem Thema lädt die KLIO für den Mittwoch, 28. Juni ab 19 Uhr ins Prälat-Diehl-Haus der Evangelischen Kirche in Ober-Ramstadt zu einer öffentlichen Veranstaltung mit zwei Kurz-Vorträgen und einer anschließenden Podiumsdiskussion ein.

Zur Planung der Veranstaltung bittet die KLIO um eine unverbindliche Anmeldung über Tel. 0152-3397-2019 oder Info@klima-initiative.org

Dr. Walter Heinz (Nachhaltigkeits-
experte und KLIO-Mitglied)

BEUTEL
Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 / 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist
(FiBM Rheinland)

Seniorenfreundlicher Betrieb (Seniorenrat Darmstadt e.V.)

Commissario Brunetti
neuester Fall – ein Porträt
des heutigen Italiens
und dem der Achtzigerjahre

Donna Leon
**Wie die Saat,
so die Ernte**

Diogenes Verlag 26 €

Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hammergasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h

Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.

Bücher im Internet
www.buecher-blitz.de

Metzgerei Knapp
seit 1906

Nur das Beste für den Grill

Ihre Metzgerei in Mühltal Nieder-Ramstadt
Ober-Ramstädter Straße 1, Telefon: 06151-14380

Filiale Seeheim
Heidelberger Straße 56
Telefon: 06257-82323

Filiale Roßdorf
Wilhelm-Leuschner Straße 14 b
Telefon: 06154-803705

„Singende, klingende Heimat“
Liederbuch mit über 120 volkstümlichen Liedern, die die Seele erfreuen
im Buchhandel erhältlich für 5,50 EURO

Kleinanzeige.
Informieren Sie sich jetzt!

**Soo günstig!
Soo einfach!**

Für mehr Infos einfach den QR-Code scannen

ganzheitliche
**Naturfriseurin
und Haarpraktikerin**

MOBIL für DICH!
Termine: 06167 / 9135019

Ihre **Monika Schmucker**

Hirt
Augenoptik
& Hörakustik

WIR BERATEN SIE GERNE.

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Optik (06154) 51407 im Hof
Akustik (06154) 51420 www.hirt-or.de

Kostenlose Parkplätze
Auch per **WhatsApp** 06154 51407

Hautanalyse - tag
29. Juni 2023

- staatlich geprüfte Kosmetikerin
- medizinische Hautpflege
- Überprüfung des Hautzustandes und hautgerechte Beratung
- nachhaltige Verbesserung des Hautbildes

Sichern Sie sich direkt einen Termin!

Hautanalyse - tag
29. Juni 2023

HÖRANALYSE
Darmstädter Straße 1, OR
Tel. 06154 - 12 11

Sommeraktion!

Aktion vom 29.06. - 31.07.2023

Beim Kauf von **zwei** maßgefertigten **XXS Im Ohr Hörgeräten** ist eine **Trockenhaube** (im Wert von 99,- Euro) **inklusive**.

Trockenhaube für alle Hörsysteme

Diese bietet:

- Perfekte Schnell-Trocknung durch Luftgebläse
- Hygienische Reinigung durch UV-C Licht
- Gleichzeitiges Trocknen und Laden der Hörsysteme möglich

HÖRANALYSE
HÖRANALYSE
HÖRANALYSE

HÖRANALYSE
www.hoeren-hofmann.de

HÖRANALYSE
Eberstädter Straße 6
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 9699440
muehltal@hoeren-hofmann.de

Die Vogelwelt im Juli

Tipps von Heinz Hauck für Naturspaziergänge

Mühltal/Ober-Ramstadt. In diesem Monat bricht in der Regel die Gesangspause an, die bei den meisten Arten bis Herbst, ja sogar bis Frühjahr dauert. Besonders an heißen Sommertagen ist es im Vogelleben recht ruhig geworden, was aber keineswegs heißt, dass Beobachtungsgänge in den Morgen- und Abendstunden nicht lohnend sind.

Am Wasser und auf den Wiesen und Feldern stellen sich bereits erste Durchzugsgäste ein, die im Wald und Park weniger auffallen, weil jetzt das Laub sehr dicht ist und viele Singvögel sich ganz

ruhig verhalten. So beginnt im Juli bereits der Rückzug hoch-nordischer Watvögel, der sich vor allem an der Küste, aber auch an geeigneten Wasserstellen des Binnenlandes bemerkbar macht. Die Brutzeit geht allmählich auch bei solchen Arten, die eine Zweitbrut begonnen haben, zu Ende. Am Wasser können wir noch Enten mit Jungen (jetzt vor allem die Reiherente) und bei Insektenfresser-Arten das Füttern von flüggen Jungvögeln beobachten.

Heinz Hauck
Kreisbeauftragter für Vogelschutz

Spielkreisfrühstück mit Masithi

Ober-Ramstadt. Am Freitag, 7. Juli, sind Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren wieder zum Krabbelfrühstück und Treffen mit Masithi eingeladen. Um 10 Uhr freut sich die freche Affenhandpuppe, Babys und Kleinkinder mit ihren Begleitpersonen zu einem Impuls zu begrüßen. Danach wartet ein ansprechend und reichhaltig gedeckter Tisch im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Es

gibt auch wieder die Möglichkeit für „Neue“, Anschluss zu den bestehenden Krabbel- und Spielkreisen zu finden. Das Treffen ist kostenfrei. Über eine Spende für die Arbeit freut sich das Familienzentrum. Anmeldung bitte unter familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR



Auch neue Teilnehmer willkommen: Beim Spielkreisfrühstück am 7. Juli treffen sich Eltern von Babys und Kleinkindern. Foto: Christa Hermann



Unterwegs zum Treffen: Der Stamm Wikinger im Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) wurde 1976 gegründet, hat zurzeit 80 Mitglieder und ist somit der größte Stamm in der Region Starkenburg. Auf dem Bild sind vom Leitungsteam zu sehen Leonard Keller, Lias Schuchmann und Juri Schott. Foto: Anna Abbing

Gemeinschaft erleben und Spaß haben

Der Pfadfinderstamm Wikinger Ober-Ramstadt & Ersthofen stellt sich vor

Ober-Ramstadt. Pfadfinden, was ist das eigentlich? Draußen sein, Gemeinschaft erleben, Verantwortung übernehmen – und viel, viel Spaß haben. Pfadfinden bietet so vieles und ist damit top aktuell. Bei uns können Kinder und Jugendliche echte Erfahrungen machen. In wöchentlichen Gruppenstunden lernen sie sich und viele Pfadfindertechniken kennen.

Auf Fahrten und Zeltlagern können sie ausprobieren und erleben, wie toll es ist, wenn man sich in der Gruppe aufeinander verlassen kann. Jeder bringt seine Fähigkeiten ein.

Als christliche Pfadfinder sind wir offen für alle und zugleich klar in unserer Überzeugung: Wir wollen die Natur schützen, wir stehen für eine Gesellschaft

ohne Rassismus und für soziale Verantwortung. Und das alles in Ober-Ramstadt und Ersthofen! Bei uns engagieren sich junge Menschen ehrenamtlich für Kinder und Jugendliche. Das macht unseren Verband bunt, lebendig, manchmal ein bisschen chaotisch und immer demokratischen Entscheidungen verpflichtet. Die Gruppen vor Ort, die sogenann-

ten Stämme, machen dabei ihr eigenes Programm und sind oft Teil einer lebendigen Gemeinschaft.

Schauen Sie doch mal mit ihren Kindern vorbei und erleben Sie, was die Pfadfinder so alles zu bieten haben. Dazu können Sie uns anschreiben, einfach mal zu der passenden Gruppenstunde vorbeischauen oder auch

an mehreren Aktionen nach den Sommerferien teilnehmen. Dazu aber mehr auf unserer Website. Kontakt: <https://wikingervcp-starkenburg.de/>, E-Mail: stamm.wikingervcp@gmail.com, Telefon 0151 1574009, Adresse: Grabengasse.

Leonard Keller
Stammesleitung Wikinger

20 Teilnehmer beim ersten Sportabzeichentermin

Auch der Ober-Ramstädter Bürgermeister Tobias Silbereis gibt ein gutes Beispiel

Ober-Ramstadt. Zwanzig Teilnehmer waren am 24. Mai gekommen, um die Sportabzeichensaison 2023 in Ober-Ramstadt zu eröffnen. Unter den ersten Startern war auch Bürgermeister Tobias Silbereis, der die von ihm gewählte Ausdauerdisziplin 3000-Meter-Lauf auf Gold-Niveau erfolgreich

abschloss. Die ihm jetzt noch fehlenden Disziplinen Kraft, Schnelligkeit und Koordination sowie den Schwimmnachweis hat er sich vorgenommen, im Laufe der Saison noch zu erbringen.

Zur Abnahme des Sportabzeichens besonders eingeladen sind Menschen mit Behinderung.

Zwei Prüfer besitzen die spezielle Berechtigung zur Abnahme der auf die Behinderungen abgestimmten Übungen und werden sich bemühen, mit ihnen das Sportabzeichen erfolgreich abzuschließen.

Das Training und die Abnahme zum Sportabzeichen werden bis zum 4. Oktober jeden Mittwoch

von 18 bis 19 Uhr auf dem Sportplatz an der Großsporthalle angeboten. Eine Vereinsangehörigkeit ist nicht erforderlich.

Leistungen können in den Disziplinen Leichtathletik, Walken, Schwimmen, Radfahren, Seilspringen und Gerätturnen (in der TV-Halle) erbracht werden. Die Termine für Schwimmen

und Radfahren werden mit den Teilnehmern noch abgestimmt. Ansprechpartner: Willi Poth, Telefon 06154/3642, Mail: erwipoth@t-online.de oder jedermannsport@tv-ober-ramstadt.de.

Joachim Proff
Sportabzeichentreff OR



Erfolgreicher Start: Nach dem Aufwärmen (unser Bild) konnten die 20 Sportabzeichen-Aspiranten gleich die ersten Disziplinen absolvieren. Weitere Termine zu Training und Abnahme gibt es bis zum 4. Oktober jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr. Foto: Joachim Proff

**Soooo günstig!
Soooo einfach!**

Ihre Kleinanzeige

ob Gesuch oder Angebot als Fließsatzanzeige ganz einfach online aufgeben, rund um die Uhr, sieben Tage die Woche!

nur 10,71 € inkl. MwSt.

für private Anbieter

nur 15,00 € + MwSt.

für gewerbliche Anbieter

Kleinanzeigen

Stellenanzeigen

Immobilienmarkt

Ihr Stellengesuch in Mühltalpost und Modaublick! Ganz einfach über: www.mue-mo.de/kleinanzeige-formular

Immobilien: Ihr Immobiliengesuch in der Mühltalpost und im Modaublick zum unschlagbaren Preis.

Kleinanzeigen: Ihre private Kleinanzeige in...

www.mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen

Modau
blick
Mühltal
post





Im Garten tut sich was: Jetzt wachsen dort Tomaten, Bohnen und Beersträucher, und die Kinder der Mandelbaumschule verbringen dort einen Tag pro Woche. Foto: Mandelbaumschule

Mandelbaumschule lädt zum Schnuppern ein

Bilanz nach zwei Jahren Bestehen – Stand am Familientag zur Kerb

Ober-Ramstadt. Mit den Sommerferien wird nun bald das zweite Jahr nach Gründung der Mandelbaumschule zu Ende gehen. Auf der Basis des christlichen Glaubens lernen die Kinder dort ganzheitlich in kleinen, jahrgangsübergreifenden Klassen und auch draußen in der Natur. Grundsätzlich startet jeder Tag mit dem Fach Gott und Mensch, und danach geht es mit den regulären Fächern gemäß des Bildungs- und Erziehungsplans des Hessischen Kultusministeriums weiter. Was ist in diesem Jahr passiert? Der schuleigene Garten wurde weiter begrünt und nun wachsen dort Tomaten, Bohnen

sowie Sträucher zum Naschen. Eine neue Komposttoilette wurde errichtet, und die Sonnensegel sind gesetzt. Zur Zeit geht es einmal

**ICH BIN EINE
SATELLITEN
ANZEIGE**

**ICH KOSTE
NUR 56,65 EURO
zzgl. MwSt.**

pro Woche auf das Grundstück, und danach dann ins Schwimmbad. Die Kinder haben dabei die Möglichkeit, Schwimmabzeichen zu erhalten. Erst vor kurzem erblickten einige Schmetterlinge das Licht der Welt und wurden feierlich auf das Gelände des Miag-Parks entlassen. Die Projektwoche im Mai zum Thema Insekten führte die Schüler unter anderem zum Bienezuchtverein nach Roßdorf und war ein voller Erfolg. Neue selbstgebaute Insektenhotels bereichern darüber hinaus nun die Gärten und Balkone der Eltern.

In den kommenden Monaten wird es einige Möglichkeiten geben,

die Mandelbaumschule unverbindlich kennenzulernen. Denn weiterhin werden sowohl Lehrer zur Bereicherung des Teams gesucht als auch interessierte Schüler! Schnuppertage sind nach Absprache jederzeit möglich. Und last but not least wird die Mandelbaumschule auch auf dem Familientag der Ober-Ramstädter Kerb am 3. September mit einem Stand vertreten sein.

Kontakt: Aline Mößinger, sekretariat@mandelbaum.schule, www.mandelbaum.schule.

Judith Schäfer
Mandelbaumschule

Lichtenberg auf Japanisch

Irrungen und Wirrungen: Jetzt ist die dreibändige Ausgabe der Aphorismen angekommen

Ober-Ramstadt. Dass die vollständige Ausgabe der Aphorismen von Georg Christoph Lichtenberg, die Senji Yoshimochi in drei Bänden ins Japanische übersetzt hat, mit einer halbjährigen Verzögerung in der Lichtenberg-Bibliothek angekommen ist, liegt zum einen am Krieg in der Ukraine. Denn seitdem wird keine

Luftpost mehr von Japan nach Deutschland transportiert, weil die Flüge über russisches und ukrainisches Territorium führen. Der Transport findet nunmehr auf dem Seeweg statt, was natürlich länger dauert. Zudem gab es noch postalische Unzulänglichkeiten – in Japan und in Deutschland. Zunächst kam ein Bericht

des Versenders aus Sendai in Japan, wonach das Buchpaket zunächst nicht abgeschickt werden konnte. „Gerade komme ich von der Post, die sich dafür entschuldigte, mir zu viel Geld für den Transport abgeknöpft zu haben.“

Es dauerte dann eine halbe Stunde, bis die Prozedur der Kostenrückerstattung und Neu-

adressierung vollendet war. Was Sie in Deutschland auf der Post wohl kaum erleben würden: Die vier Angestellten haben sich bei mir mit tiefer Verbeugung für den Fehler bei den Portokosten entschuldigt, mir dazu noch eine Packung Papiertaschentücher und ein Handtuch geschenkt. Angekommen ist das Paket dann doch noch in Ober-Ramstadt. Allerdings hatte es der Zusteller erst einmal versäumt, einen Abholschein in den Briefkasten der Geschäftsstelle des Museums einzuwerfen.

Nach Ablauf der Abholfrist wurde das Paket also nach Japan zurückgeschickt. Offensichtlich wusste hier bei der Post niemand, dass es in Ober-Ramstadt ein Museum gibt – schade. In Japan angekommen, haben die Mitarbeiter der Universität Sendai das Paket dankenswerterweise ein weiteres Mal auf den Postweg gebracht.

Und es kam an. Jetzt endlich kann die dreibändige japanische Ausgabe der Lichtenberg-Aphorismen – zwei Textbände und ein Kommentarband – in der Lichtenberg-Bibliothek präsentiert werden.

Martel Döring
Verein für Heimatgeschichte
Museum Ober-Ramstadt



Was lange währt: Die von Senji Yoshimochi übersetzte japanische Ausgabe der Aphorismen ist jetzt endlich in der Lichtenberg-Bibliothek zu sehen – eine aufschlussreiche Geschichte. Foto: Verein für Heimatgeschichte/Museum OR

Gültigkeit der Zehnerkarten

Ober-Ramstadt. Zehnerkarten berechtigen zum zehnmaligen Betreten des Freibads während der Saison und behalten ihre Gültigkeit bis zum Ende der Badesaison, die auf das Ausgabejahr folgt. Dies bedeutet, dass Zehnerkarten bei ganzer oder teilweiser Nichtbenutzung nicht zurückgenommen werden und auch keine Rückerstattung erfolgt.

Verbliebene 10er Karten aus der vorherigen Saison können am Kassenhaus auf die neue Saison übertragen werden. Zehnerkarten vor 2022 haben ihre Gültigkeit verloren und können nicht mehr getauscht werden.

Stadt Ober-Ramstadt

Kulturwanderungen zum Heinerfest mit dem OWK

Sonntag, 02.07. 09.15 Uhr;
Bei einer ca. zweistündigen Wanderung erfahren die Teilnehmer einiges aus der Geschichte von Hessen-Darmstadt. Entsprechende Bilder werden gezeigt. Eine Schlussrast auf dem Heinerfest („Weingarten“, Hinkelsturm) ist vorgesehen. Treffpunkt: HEAG-Haltestelle Chausseehaus/Fahrt-richtung Darmstadt. Anmeldung erforderlich: 06151 146341; Bitte angeben, ob ÖPNV-Fahrkarte benötigt wird.

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

GUTES HÖREN IST LEBENSQUALITÄT

- unverbindliches und kostenfreies Probetragen der neuesten Hörgeräte-Technik
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- kostenloser Hörtest & individuelle Beratung
- kostenfreie Reinigung und Überprüfung Ihrer Hörgeräte
- Hausbesuche

Hörgerätebatterien
6 Stück nur 3,- €

Hirt
Augenoptik & Hörakustik

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt
Akustik: (06154) 51420
Inhaberin: Karina van Rooijen

Mo.-Fr. 9 - 18.30 Uhr
Sa. 9 - 13.00 Uhr

Kostenlose Parkplätze im Hof

Wir sind auch per WhatsApp erreichbar 06154 51407

Wir bringen Sie ganz **GROSS** raus!

XL ANZEIGEN
Holen Sie sich den Platz den Sie verdienen

Wir beraten Sie gerne! 06251-709660

Mühlalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Mühlalpost Modaublick

„Darmstädter Hof“
Simmermacher

noch bis 24. Juli BURGER-WOCHEN
Jetzt geht's ran an die BULETTEN!

Warme Küche:
Mi.-So. 11.30-14.00
& 17.30-20.00
Mo & Di Ruhetag!

19. Juli bis 20. August Flammkuchenzeit
Der knusprige Sommerspaß

Unser „BIERGARTEN“ ist eröffnet!

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühlal / Nieder-Beerbach
Tel. 06151/55456 • www.simmermachers.com
Montag und Dienstag Ruhetag

Diakoniestation Mühlal
NIEDER-RAMSTÄDTER IRD DIAKONIE
NRD ALTENHILFE

06151-1495050

Ambulante Pflege für Zuhause
Mehr als Pflege erfahren – wir nehmen uns Zeit

Für unsere Klienten sind wir rund um die Uhr erreichbar!

www.diakoniestation-muehlal.de

SONNE
bei seh&hörbar

GLEITSICHT SONNENBRILLENGLASER
119 €
pro Paar (inkl. Sonnenbrille)

SONNENBRILLENGLASER
39 €
pro Paar (schon ab)

SONNENBRILLEN
100% UV-SCHUTZ

SPORTBRILLE
in Ihrer Sehstärke ab 189,- €

für optimalen Schutz vor Wind, Schmutz und Regen.

seh&hörbar
by Julia Maß

seh&hörbar by Julia Maß e.Kf.
Darmstädter Str. 6B | 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 35 47 | info@seh-und-hoerbar.de
www.seh-und-hoerbar.de

**Kleintierzuchtverein
lädt zum Grillfest**

Rohrbach. Der Kleintierzuchtverein „Glückauf 1961“ e. V. freut sich, wieder sein traditionelles Grillfest ausrichten zu können und lädt dazu am Samstag, 8. Juli, ab 16 Uhr wie gewohnt in den Hof der Familie Plauk/Brandt (Daniel-Bonin-Straße 18) ein.

Für Essen und Getränke wird ausreichend gesorgt, wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. Sehr erfreulich ist zudem, dass in der kurzen Zeit seit der Jahreshauptversammlung am 9. Mai die Zahl der Mitglieder um fast 30 Prozent gesteigert werden konnte.

Sascha Vierheller
Kleintierzuchtverein Rohrbach

**Kaffeenachmittag GV
"Sängerlust" Brandau**

Brandau. Der Gesangverein „Sängerlust“ Brandau e.V. veranstaltet am Sonntag, dem 02. Juli 2023 um 14 Uhr im Bürgerhaus Brandau seinen beliebten "musikalischen Kaffee-Nachmittag". Der Eintritt ist frei, der Saal wird um 13.30 Uhr geöffnet. Chorleiterin Angelika Lemser und die Sängerinnen und Sänger möchten ihren Gästen mit einigen Liedern einen unterhaltsamen Nachmittag bereiten. Außerdem werden acht langjährige Mitglieder geehrt. Die Sängerinnen werden leckere, selbstgebackene Kuchen und Torten anbieten. Der Verein freut sich auf zahlreiche Gäste.

GV "Sängerlust" Brandau e.V.,
Heinz Roth, Pressewart

**Burgruine Schnellerts
mit dem OWK**

Sonntag, 09.07. 08.00 Uhr; Die Wanderung startet in Oberkainsbach und umfasst eine Wanderstrecke von ca. 12 km. Wanderstöcke und festes Schuhwerk sind empfehlenswert. Entlang eines Bergbau-Lehrpfades und vorbei an einem ehem. Steinbruch führt der Weg Richtung Morsberg zum Galgen. Nach Umrundung des „Heidelbergs“ geht es weiter zum Weiler Wünschbach und zur Burgruine Schnellerts. Zwei größere Aufstiege müssen gemeistert werden! Eine Schlussrast ist vorgesehen. Treffpunkt: Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt; Pkw-Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis 04.07.23 erforderlich: 06257 4191; E-Mail: Ingrid.Hoedel@web.de

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

Mühltal post Modau blick
Wissen, was los ist!
www.mue-mo.de

**Grillfest bei den
Vogelschützern**

Klein-Bieberau. Am Samstag, 8. Juli, lädt der Verein für Vogelschutz ab 17 Uhr zum Grillfest an die Jagdhütte ein - dorthin, wo in unserem Tal die Sonne am längsten scheint! Es gibt Gegrilltes aus Lützelbach, hausgemachte Salate und gekühlte Getränke.

Der Verein würde sich freuen, wenn zahlreiche Besucher seine Arbeit unterstützen würden.

Brigitte Lehr
Verein für Vogelschutz
Klein-Bieberau-Webern



Hochbetrieb an beiden Tagen: Die Besucher genießen das gemütliche Beisammensein auf dem Rathausvorplatz – ein Markenzeichen des Ober-Ramstädter Weinfestes. Foto: Klaus J. Hertel

Prima Wetter, tolles Fest

Veranstalter freuen sich über großen Zuspruch beim „6. Woifest“

Ober-Ramstadt. Spätestens um 21 Uhr waren beim „Woifest“ sowohl am Freitag als auch am Samstag die Sitzplätze vor dem Rathaus in Ober-Ramstadt knapp geworden. Alt und Jung feierten gemeinsam im Zentrum der Stadt bis spät in die Nacht. Das gute Wetter, die angenehme musikalische Unterhaltung

und das umfangreiche Angebot an ausgesuchten Weinen und Fingerfood ließen die Zeit wie im Fluge vergehen.

Vor allem gab es offensichtlich auch viel zu erzählen. Es ist das besondere Flair des Weinfestes, dass man sich hier gut austauschen kann, Neues erfährt, aber sich auch an Vergangenes er-

innert. Und man trifft Menschen, die man schon lange nicht mehr gesehen hat oder auch solche, die man oft sieht, aber mit denen man aus Zeitmangel immer nur kurz reden kann. Beim „Woifest“ kommt man ins Gespräch, das „Gebabbel“ sorgt für eine ganz außergewöhnliche Atmosphäre. Einmalig zudem, dass am

späten Samstagabend mit Peter Fischer und Jörg Emich zwei weitere Ober-Ramstädter Musiker stimmgewaltig das Duo Stefan und Andrea unterstützten, und nicht überraschend wurde vor der Hammermühle dann auch noch das Tanzbein geschwungen. So sind am Ende alle zufrieden: Die Organisatoren und ver-

anstaltenden Vereine mit dem guten Zuspruch, die Gäste mit zwei unterhaltsamen gemütlichen Abenden, und schon früh machte die Runde: „Nächstes Jahr am dritten Wochenende im Juni, da kommen wir wieder“ – zum dann 7. Woifest in Ober-Ramstadt!

Klaus J. Hertel

Die Heimatzeitungen für Mühltal, Ober-Ramstadt und Modautal

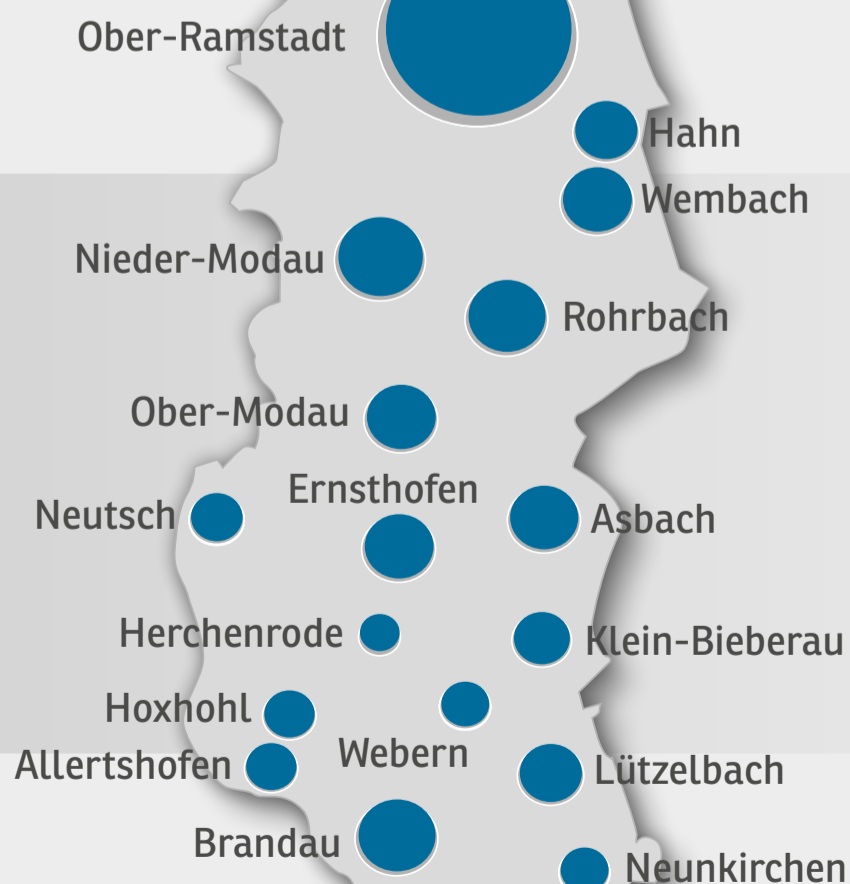
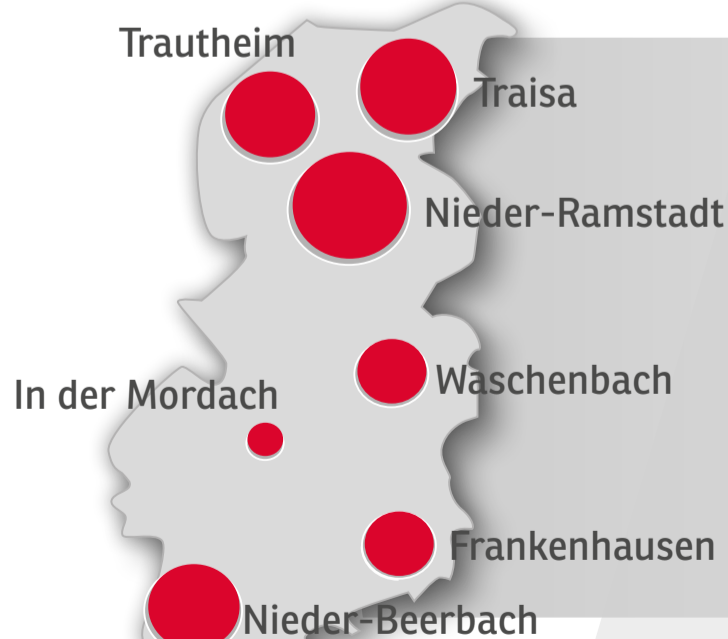
Clever kombinieren! Mehr erreichen zum Kombipreis

Mühltal post

Modau blick

Erscheinungsgebiete:

● Mühltalpost ● Modaublick



Sie haben die Wahl.

Einzelbelegung oder Kombination.
Weitere Infos und ein Formular für Ihren Rückrufwunsch finden Sie unter www.mue-mo.de

Ob für Mühltalpost und / oder Modaublick bitte senden Sie Ihre
Anzeigen an: anzeigen@mue-mo.de
Redaktion an: redaktion@mue-mo.de
Termine an: termine@mue-mo.de



Ausrüstung inspiziert: Alles, was die Feuerwehr im Einsatz braucht, ist im Auto verstaut - Atemschutzmasken, Sauerstoffflaschen, Sprungkissen, Scheinwerfer, Stromaggregat und viele Schläuche. Foto: Petra Reeg-Herget

Ein ganz besonderes Erlebnis

Kita Pustebume zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Ramstadt

Ober-Ramstadt. Am 15. und 16. Juni gab es in unserem Schulkind-Projekt ein ganz besonderes Erlebnis. An beiden Tagen stand ein

Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr auf unserem Programm. In jeweils zwei Kleingruppen liefen die künftigen Schulan-

fänger mit schnellen Schritten zum Feuerwehrgerätehaus der Stadt Ober-Ramstadt. Dort war bereits ein Garagentor geöffnet und ein großes Feuerwehrauto stand draußen.

Herzlich begrüßt wurden wir vom stellvertretenden Wehrführer Florian Frei. Er nahm sich eine gute Stunde Zeit für die künftigen Schulanfänger und hatte ein spannendes und zugleich auch sehr informatives Programm zusammengestellt.

Zuerst erklärte uns Florian den Unterschied zwischen einer Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr. Danach kam die wichtige Frage: „Was macht ihr, wenn es bei euch zu Hause brennt?“ „Dann rufen wir die 112 an!“ kam sofort als Antwort. „Aber auch der Wohnort, wo ihr wohnt, die Straße und die Hausnummer sind für die Feuerwehr wichtig“, erklärte Florian den Kindern. Danach zeigte er den Kindern, was die Feuerwehrleute in einem schnellen Tempo alles anziehen müssen, wenn sie zu einem Einsatz gerufen werden. „Beim Anziehen muss alles sehr

schnell gehen!“ Nachdem Florian wegen des warmen Wetters seine Schutzkleidung schnell wieder ausgezogen hatte, zeigte er uns, was in dem großen Feuerwehrauto alles drin ist.

Da gab es viel zu sehen und zu bestaunen. Von Atemschutzmasken über den Sitzen, den schweren Sauerstoffflaschen, Sprungkissen, Scheinwerfern, Stromaggregat, diversen Schläuchen sowie einer Rettungsschere wurde alles genau angeschaut. Zum Schluss durfte jedes Kind zusammen mit Florian mit einer Wasserspritze einen Wasserball über eine am Boden liegende Leiter spritzen. Danach verabschiedeten wir uns von Florian und konnten noch zuschauen, wie er das Feuerwehrauto wieder in das Gerätehaus zurückgefahren hat.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Florian Frei und der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Ramstadt für ihr Engagement und die wertvolle Zusammenarbeit mit der Kita Pustebume.

Petra Reeg-Herget
Erzieherin in der Kita Pustebume



Wasser marsch: Am Ende des Besuchs bei der Freiwilligen Feuerwehr durfte jedes Kind zusammen mit Florian Frei per Spritze einen Wasserball über eine am Boden liegende Leiter befördern. Foto: Petra Reeg-Herget

Musikalischer Nachmittag bei der „Sängerlust“

Brandau. Der Gesangsverein „Sängerlust“ Brandau e.V. veranstaltet am Sonntag, 2. Juli, um 14 Uhr im Bürgerhaus Brandau seinen beliebten „musikalischen Kaffee-Nachmittag“. Der Eintritt ist frei, der Saal wird um 13.30 Uhr geöffnet. Chorleiterin Angelika Lemser und die Sängerinnen und Sänger möchten ihren Gästen mit einigen Liedern einen unterhaltsamen Nachmittag bereiten. Außerdem werden acht langjährige Mitglieder geehrt. Die Sängerinnen werden leckere, selbstgebackene Kuchen und Torten anbieten. Der Verein freut sich auf zahlreiche Gäste.

Heinz Roth
Pressewart GV „Sängerlust“
Brandau

Naturnachmittag im Bibelgarten

Ober-Ramstadt. Am Samstag, 8. Juli, sind Kinder von etwa 3 bis 6 Jahren - in Begleitung von Erwachsenen - zum Naturnachmittag eingeladen. Treffpunkt ist um 15 Uhr im Bibelgarten, dessen Eingang unterhalb der KiTa Pfarrgarten in der Grafengasse ist. Die Familien bringen Getränke und Snacks selbst mit. Gemeinsam staunen und entdecken wir, was jetzt im Sommer im Bibelgarten los ist. Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen. Anmeldeschluss ist eine Woche vor dem Termin bei Ute Schöttner, Telefon 0151-59454706 (werktags ab 16.30 Uhr), E-Mail: naturnachmittag@evkgor.de.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Nordic-Walking mit dem OWK

Nieder-Ramstadt. Jeden Freitag 17.00 Uhr Nordic-Walking-Treff Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt.

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

STAR-OPtimal
Kataraktversorgung by PASKAL & Stratemeyer

EINLADUNG
zur Infoveranstaltung
am Montag, 10. Juli um 17 Uhr und Montag, 14. August um 17 Uhr.
Um Anmeldung wird gebeten.

Grauer Star?
Gut Sehen mit unserer augenoptischen Komplettversorgung

Wir beraten Sie gerne schon vor der OP!

seh&hörbar by Julia Maß e.Kfr.
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 35 47 · info@seh-und-hoerbar.de
www.seh-und-hoerbar.de

Wir gestalten Ihre Beilage

JETZT INFORMIEREN!

Wir beraten Sie gerne! 06251-709660

Mühltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

NIEDER-RAMSTÄDTER **NRD** DIAKONIE

NRD ALTENHILFE

TAGESPFLEGE FÜR SENIOREN

AM FLIEDNERPLATZ IN MÜHLTAL

KOSTENFREIER SCHNUPPERTAG

Mo. bis Fr. von 8:00-16:00 Uhr

MIT FAHRDIENST

Tapetenwechsel & Anregung für SeniorInnen, die zu Hause leben. Entlastung für die pflegenden Angehörigen.

NRD Altenhilfe GmbH · Fliednerweg 3
64367 Mühltal · Telefon: (06151) 149-6600
www.nrd-altenhilfe.de

Startschuss für neuen Fuß-Radweg in Mühltal

Erstes Bauwerk wird eine Brücke über die Modau - Spatenstich

Mühltal. Am 5. Juni war Baustart für das erste Bauwerk für die Verbindung zwischen der

Rheinstraße, dem Gewerbepark Ruckelshausen und dem südlichen Naturraum von Mühltal. Das Projekt startet mit dem Bau einer Brücke über die Modau und schafft dadurch unter anderem eine Verbindung zur Erweiterungsfläche der Kläranlage. Die Modaubrücke ist etwa 7 Meter breit und etwa 11 Meter lang.

Weitere Bauabschnitte sind ein öffentlicher Fuß- und Radweg zwischen der Modau und der B 426 sowie eine Fuß-Radwegbrücke über die Bundesstraße. Rechts und links von dem Fuß-

Radweg wird ein Parkplatz mit etwa 360 Stellplätzen für die Mitarbeitenden der Firma Riese & Müller errichtet.

Im Rahmen des Projekts werden etwa 65 Bäume gepflanzt, ausschließlich wasserdurchlässige Befestigungsmaterialien eingesetzt und naturnahe Mulden zur Rückhaltung und Verdunstung von Regenwasser angelegt.

Das Projekt wird von der Firma Riese & Müller finanziert. Nach Fertigstellung übernimmt die Gemeinde die öffentlichen Brücken

und den Fuß-Radweg. Das gesamte Projekt ist auch ein Bestandteil zur Wirtschaftsförderung beziehungsweise Standorticherung von Unternehmen in Mühltal.

Die Modaubrücke soll bis Ende August 2023 fertiggestellt werden. Die Fuß-Radwegbrücke über die B 426 sowie der Parkplatz werden voraussichtlich ab Anfang 2024 nutzbar sein.

Umweltplanung Bullermann
Schneble GmbH
Darmstadt

HOCHZEIT KOMMUNION KONFIRMATION TRAUERFALL?

Wir gestalten Ihre Anzeige
Tel. 06251/709660

Mühltalpost Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Kreativwerkstatt am 7. Juli

Fliednerplatz präsentiert sich

Am 7. Juli laden NRD und Nachbargeschäfte ein zum Sommerfest

Nieder-Ramstadt. Viele bunte Angebote und Aktivitäten: Ab 10 Uhr können sich Besucherinnen und Besucher auf dem Festplatz bis in den frühen Abend hinein bei Kaffee und kalten Getränken, Kuchen und Gebäck stärken oder sportlich aktiv am Tischtennisturnier für Groß und Klein beteiligen.

Die Künstler der Kunstwerkstatt präsentieren an diesem Tag ihre Bilder und auch die Mühltal-Werkstätten bieten viele handgefertigte Eigenprodukte

der NRD wie Samenbomben, Tassen, Holzarbeiten, Tier-Leckertis und mehr zum Verkauf an.

Sommerlich blühend zeigt sich der Gartenmarkt mit einer Auswahl seines Blumensortiments.

Mitveranstalter des Sommerfestes sind mit weiteren Aktionen das Mühltal Reisebüro, die Modau-Apotheke und die Musikschule „Klimpertaste“, die für die musikalische Unterhaltung sorgt.

Nele Maixner
Nieder-Ramstädter Diakonie

Bodelschwingweg gesperrt

Nieder-Ramstadt. Wegen des Sommerfestes der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) ist am 6. Juli der Bodelschwingweg im Ortsteil für den allgemeinen Straßenverkehr komplett gesperrt.

GdEM

RENAULT AUSTRAL

E-Tech Full Hybrid

Renault Austral Equilibre Mild Hybrid 140
Ab mtl.

299 €

Leasing: Fahrzeugpreis: 31.290 €. Leasingsonderzahlung: 1.600 €. Laufzeit: 48 Monate. Gesamtleistung 40.000 km. Monatsrate: 299 €. Gesamtbetrag: 15.952 €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.07.2023.
Renault Austral Mild Hybrid 140, Benzin, 103 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 7,4; mittel: 5,8; hoch: 5,3; Höchstwert: 6,7; kombiniert: 6,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 139. Renault Austral: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-4,6; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 141-105 (Nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).
Abb. zeigt Renault Austral E-Tech Full Hybrid Techno Esprit Alpine mit Sonderausstattung.

Autohaus Kraft GmbH & Co. KG in Seeheim-Jugenheim
Heidelberger Str. 12
www.renault-seeheim.de

ANZEIGE

Bereicherung für Sportler und Patienten

Osteopath und Physiotherapeut Lutz Brückmann ist neuester Zuwachs im ttim team

Mühltal. „ttim“ steht für „Therapie und Training in Mühltal“. Der Fokus der Praxis liegt auf Osteopathie und Physiotherapie. Zusätzlich bietet ttim maßgeschneiderte Trainings- und Coachingeinheiten an, um die Behandlungen zu ergänzen.

Lutz Brückmann ist ein qualifizierter Physiotherapeut und examinierter Osteopath. Seine Arbeitsweise und Philosophie bei ttim erklärt er wie folgt: „Ich betrachte die ‚hands-on‘-Therapie als äußerst wichtig. In meiner Behandlung kombiniere ich physiotherapeutische und osteopathische Methoden, um Dysfunktionen, Bewegungseinschränkungen und die damit verbundenen Schmerzen zu lösen.“

Bei ttim fühle ich mich von Anfang an wohl. Die Behandlungsweise entspricht meinen Vorstellungen. Die Räumlichkeiten und Ausstattung sind modern und ansprechend. Sowohl Patienten als auch Therapeuten können sich hier gleichermaßen wohlfühlen. Besonders schätze ich den engen

und kompetenten Austausch mit meinen erfahrenen Kollegen. Wir nehmen uns Zeit, um unsere Patienten bestmöglich zu versorgen, und wir arbeiten regelmäßig gemeinsam an Fortbildungen.



Neu im Team: Osteopath und Physiotherapeut Lutz Brückmann ergänzt das ttim team. (Foto: ttim)

Mir gefällt die Kombination aus verschiedenen Therapie- und Trainingsmöglichkeiten und der ganzheitliche Therapieansatz. Natürlich haben wir auch Patienten, die gezielt zu einem bestimmten Therapeuten oder einer bestimmten Behandlungsmethode tendieren. Manchmal ist es gar

nicht nötig, um die Ecke zu denken. Durch meine Expertise in der manuellen Therapie sowie meine Qualifikationen in Osteopathie und Physiotherapie kann ich das ttim team optimal ergänzen und kombinierte Behandlungsangebote aus beiden Fachbereichen anbieten. Besonders spannend finde ich die zusätzlichen Möglichkeiten im Bereich Coaching oder mentalem Training. Gerade bei Sportlern, aber auch bei anderen Patienten kann dies eine sinnvolle Ergänzung der Therapie sein.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage (www.therapie-training-ttim.de), um mehr über uns zu erfahren.

Wir freuen uns darauf, Ihnen helfen zu dürfen.



Therapie und Training in Mühltal · Rheinstr.20A · 64367 Mühltal



Gelungener Start: Eröffnungsfeier der neuen Century 21 André und Bihn Immobilien GbR Filiale in Bensheim. Viele Freunde und geladene Gäste kamen in die Bahnhofstraße, um mit dem Team von Century 21 anzustoßen.

Immobilienexperten expandieren

Jens André und Katharina Bihn firmieren zu André & Bihn Immobilien GbR und expandieren rasant durch Eröffnung einer weiteren Filiale in Bensheim

Bensheim/Darmstadt. Seit über 16 Jahren ist Jens André bereits mit seinem Immobilienmaklerbüro in Darmstadt fest etabliert. Im Januar 2022 schloss er sich mit seinem Team dem internationalen Maklernetzwerk CENTURY 21 an – ein erfolgreicher Schritt, wie er berichten kann. Zum 01.04.2023 gründete er zusammen mit seiner seit 12 Jahren im Maklergeschäft tätigen Mitarbeiterin Katharina Bihn die André & Bihn Immobilien GbR im Zuge der weiteren Expansion mit einem zweiten Immobilienshop in Bensheim an der Hessischen Bergstraße. Gemeinsam sind sie nun geschäftsführende Gesellschafter und Inhaber. Neben seiner großen Leidenschaft für Immobilien steht für ihn stets der Kunde mit seinen Anliegen und Wünschen im Mittelpunkt. Jens André ist verheiratet und lebt mit seiner Familie seit vielen Jahren im Herzen Darmstadts und ist in der Region damit bestens vernetzt. Frau Bihn hat die Passion für die Immobilienbranche

früh für sich entdeckt und startete ihre Karriere mit sehr großem Erfolg. Seit 2011 erzielt sie beste Dienstleistungsergebnisse für Verkäufer als auch Käufer. „Der schönste Erfolg sind für uns die zufriedenen Kunden“, so Frau Bihn. „Da ich bereits seit über 30 Jahren an der Bergstraße lebe, kenne ich die Region, wie Darmstadt auch, sehr gut. Hinzukommt, dass unsere Suchkunden sich meistens in der Achse zwischen Darmstadt und Heppenheim bewegen – so war die Entscheidung für Bensheim als zweiten Standort sehr einfach. Damit können wir unseren Kunden die beste Dienstleistung bieten und sind immer vor Ort.“ Auf die Frage hin, welche die größten Vorteile sind, die man als Kunde bei André & Bihn Immobilien erhält, erklärte Frau Bihn: „Hohe Marktkennntnis, bankenunabhängiges und inhabergeführtes Unternehmen mit dennoch globalem Netzwerk, eine professionelle, umfangreiche und zeitgemäße Dienstleistung.“ *PM/BT*



CENTURY 21
André und Bihn Immobilien GbR
Inhaber:
Jens André und Katharina Bihn

Darmstadt:
Schützenstraße 8
64283 Darmstadt
Tel. 06151 1016769
darmstadt@century21.de
www.darmstadt.century21.de

Bensheim:
Bahnhofstraße 13
64625 Bensheim
Tel. 06251 7083607
bensheim@century21.de
www.bergstrasse.century21.de

Entdecken Sie Ihre Haut neu!

Professionelle Hautanalyse in der Lichtenberg-Apotheke am 29.06.2023

Ober-Ramstadt. Eine gesunde und strahlende Haut ist der Wunsch vieler Menschen. Doch oft gestaltet sich die Suche nach der richtigen Hautpflege-Routine schwierig. Unzählige Produkte und Behandlungen versprechen schnelle Erfolge, doch nicht alle sind für jeden Hauttyp geeignet. Eine professionelle Hautanalyse kann hier Abhilfe schaffen.

Am Hautanalyse-Aktionstag, am Donnerstag, den 29.06.2023 in der Lichtenberg-Apotheke bietet die staatlich geprüfte Kosmetikerin aus dem Team von Melanie Karge den Kunden die Möglichkeit, ihre Haut analysieren zu lassen. Es stehen dafür sowohl fünf Termine am Vormittag als auch fünf Termine am Nachmittag zur Verfügung. Der Vorteil einer professionellen Hautanalyse: Eine Odyssee durch den Kosmetik-Dschungel wird vermieden und der Kauf unnötiger Pflegeprodukte verhindert. Denn

die Analysegeräte können Pflege-defizite aufdecken und Hautveränderungen frühzeitig erkennen.

Die Vorbereitung zum Termin ist wichtig, um ein unverfälschtes Ergebnis zu erzielen. Es sollte kein Make-up oder Sonnenschutz aufgetragen werden und das Gesicht sollte einige Stunden vor dem Termin oder alternativ gar nicht gereinigt werden. Im Beratungsgespräch werden das persönliche Hautempfinden und die bisherigen Pflegegewohnheiten besprochen. Die individuelle Hautgeschichte ist die Basis für die nachfolgende Untersuchung.

Die Hautanalyse wird mittels modernster Technologie durchgeführt. Hier geht es darum, den Lipid- und Wassergehalt der Oberhaut zu bestimmen. Elastizität der Haut, Porengröße, Pigmentierung und Faltenbildung werden ebenfalls geprüft und sogar über das Tablet sichtbar gemacht, so dass

man sich das Ergebnis direkt im Anschluss anschauen kann. Nach der intensiven Begutachtung wird ein maßgeschneidertes Pflegekonzept erstellt, das auf die individuellen Bedürfnisse der Haut abgestimmt ist. Das Ergebnis der Hautanalyse wird mit dem Kunden besprochen. Die Hautexpertin gibt Produkt- und Behandlungsempfehlungen und unterstützt bei eventuellen Hautproblemen oder Hautkrankheiten.

Investieren Sie in eine professionelle Hautanalyse, machen Sie direkt einen Termin aus und finden Sie endlich die richtige Hautpflege-Routine für sich. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre Hautpflege zu optimieren und sich rundum wohl in Ihrer Haut zu fühlen – dafür lohnt sich die professionelle Hautanalyse garantiert!

Melanie Karge
Lichtenberg-Apotheke

Immer aktuell?

INSTAGRAM.

JETZT abonnieren!



Mühltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Mühltal
post Modau
blick



Stolzes Team: Das Team von Century 21 André und Bihn Immobilien GbR bei der Eröffnung der neuen Filiale in Bensheim.



Zutritt nur eingeschränkt möglich: Vor der Postfiliale in Nieder-Ramstadt gegenüber dem Marktplatz zeigte sich, dass gehbehinderte Menschen oder Familien mit Kinderwagen die Treppe nur mit Hilfe einer mobilen Rampe bewältigen könnten. Foto: NRD

„Barrieren beginnen im Kopf“

Initiatorin Beate Jährling, Team und Klienten der NRD informieren auf dem Wochenmarkt

Nieder-Ramstadt. Neben frischem Fisch, Obst, Gemüse und leckerer Feinkost präsentierte sich kürzlich ein etwas anderer Stand auf dem Mühltaaler Markt. Am Infostand am Rande des Marktes machte eine Gruppe von Menschen auf die vielfältigen Barrieren im Alltag aufmerksam. Unter dem Motto „Zukunft barrierefrei gestalten“ suchten die Teilnehmer – darunter einige Klienten der NRD – das Gespräch mit den Marktbesuchern. Dabei stellten sie Fragen wie „Wo stoßen Sie im Alltag auf Barrieren?“, „Was müsste sich für Sie ändern?“, boten Informationen an und schilderten ihre persönlichen Erfahrungen. Für Andrea Söllner, Mitglied des NRD-Werkstattdrats, ist die Aktion ein wichtiges Zeichen: „Jedes Gespräch hilft, um Schwierigkeiten deutlich zu machen und Verbesserungen anzustoßen.“

Barrieren entstehen oft durch Sinnesbeeinträchtigungen. Wer beispielsweise schlecht hört oder spricht, wird aufgrund mangelnder Verständlichkeit häufig anders behandelt. Auch komplizierte Texte mit Fachbegriffen stellen für viele Menschen eine Barriere dar und verhindern den Zugang zu wichtigen Informationen. Mo-

bilität ist ein weiteres Kriterium, das im Alltag oft mit Barrieren verbunden ist. Menschen, die auf einen Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sind, bleiben noch viel zu oft buchstäblich außen vor. Rampen als Zugänge zu öffentlichen Gebäuden sind auch in Mühlthal nicht überall vorhanden. So zeigte sich beim Besuch der Postfiliale gegenüber dem Marktplatz, dass gehbehinderte

Menschen oder Familien mit Kinderwagen die Treppe nur mit Hilfe einer mobilen Rampe bewältigen können.

Hans-Jürgen L. ist Rollstuhlfahrer und wohnt im Pulvermühlweg. Ihm fehlen Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe, die er trotz seiner eingeschränkten Mobilität gut erreichen könnte. Da der Nahkauf im Ortskern geschlossen wurde, bleiben ihm

nur die großen Supermärkte im Gewerbegebiet und außerhalb des Stadtkerns – zu weit für ihn. Zudem bedeutete der kleine Laden für Hans-Jürgen L. und viele andere Anwohner auch mehr als die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln. Der Laden war ein wertvoller Ort der sozialen Begegnung. Eine Lösung für Hans-Jürgen L. wäre beispielsweise ein mobiler Einkaufswagen.

Initiiert wurde die Standaktion von der Mühltaaler Behindertenbeauftragten Beate Jährling. Mühlthals Bürgermeister Willi Muth war von den Betroffenen an den Stand eingeladen worden. Einige hätten gerne ein Gespräch mit ihm geführt. Unterstützt wurde die Aktion auch von Petra Grunewald vom NRD-Geschäftsbereich Teilhabe und NRD-Seelsorgerin Beate Braner-Möhl. „Menschen mit Beeinträchtigungen werden oft in Schubladen gesteckt. Barrieren beginnen immer noch im Kopf“, so Beate Braner-Möhl. „Aktionen wie diese können dazu beitragen, unsere Sichtweise zu hinterfragen.“

Katrin Baginski
Referentin Kommunikation
Nieder-Ramstädter Diakonie

Christa Herrmann
Ev. Familienzentrum OR

Männerausflug nach Fulda

Ober-Ramstadt. Nach langer Zeit ist es so weit: Am 19. August findet wieder ein Männerausflug der evangelischen Kirchengemeinde statt. Unser Ziel ist die Domstadt Fulda mit der Besichtigung der Gedenkstätte Point Alpha und des Doms mit der Bonifatiusgruft. Nach vielen Informationen und tollen Eindrücken gibt es wieder einen geselligen Abschluss. Der Fahrpreis beträgt inklusive Führungen und Eintrittsgelder 45 Euro pro Person. Verbindliche Anmeldung mit der Überweisung des Betrags auf folgendes Konto:

Evang. Kirchengemeinde Ober-Ramstadt, Volksbank Darmstadt-Südhessen, IBAN: DE 03 5089 0000 0077 0228 05; Stichwort: Männerausflug 2023. Treffpunkt: 7.30 Uhr Bahnhof Ober-Ramstadt; Abfahrt: 7.45 Uhr mit dem Bus. Informationen: Klaus Peter Poth, Telefon 06154 / 53605; Reinhold Stapp, Telefon 06154 / 4555.

Evangelische Kirchengemeinde OR



Sensibilisierung durch Aufklärung: Der Stand auf dem Wochenmarkt hielt viel Informationsmaterial bereit. Aber auch im Gespräch wurden Erfahrungen ausgetauscht und neue Sichtweisen vermittelt bei einer Aktion, die zum besseren Verständnis beitragen kann. Foto: NRD

Kompetenz in Sachen Wandern

OWKler absolvieren 38 Kilometer auf der Nordost-Route um Nieder-Ramstadt

Nieder-Ramstadt. Lange wurde auf sie gewartet: Am Pfingstsonntag startete wieder die sportliche Wanderung des Odenwaldklubs Nieder-Ramstadt über eine Strecke von 38 Kilometern. 21 teils altbekannte Wanderer aus dem Odenwald und auch neue Wanderbegeisterte aus dem Taunus sowie dem Heilbronner Land folgten der Einladung und starteten bei besten Witterungsbedingungen die Tour am Nieder-Ramstädter Bahnhof. Nach Begrüßung und Hinweisen zum Streckenverlauf erfolgte die Anfahrt mit dem Zug zum eigentlichen Ausgangspunkt der Wanderung, dem Bahnhof Oetzberg-Lengfeld. Von hier aus ging es talwärts mit sonnigem Rundumblick auf die Veste Oetzberg und zu den Windrädern am Binselberg in Richtung Habitzheim. Begrüßt von Störchen auf dem dortigen Kirchturm und einem stillgelegten Kamin erreichte die Gruppe das

Hofgut Habitzheim, ein ehemaliges Wasserschloss aus dem 12. Jahrhundert. Der heutige Besitzer, Felix Prinz zu Löwenstein, organisiert von hier aus die überregional bekannten Aktivitäten zur nachhaltigen ökologischen Landwirtschaft. Entlang des Hasselbachs ging es weiter zum Naturschutzgebiet Taubensemmel. Auf etwa 32 Hektar haben hier Zwergtaucher, Wasserralle, Pirol, Blaukehlchen und Biber einen idealen Lebensraum gefunden. Durch den Groß-Umstädter Ortsteil Semd, vorbei an der im 15. Jahrhundert erbauten Kirche und nach Überquerung der Straßenbrücke, erreichten die Wanderer schnellen Schrittes die mit 31 Metern aus einem einzigen Stück Holz gefertigte „längste Bank der Welt“. Hier wartete bereits das bewährte OWK-Verpflegungsteam, denn Stärkung und Erfrischung war angesagt. Weiter ging es auf ebenen We-

gen durch den Dieburger Oberforst und bald war die ehemalige Kreisstadt Dieburg erreicht. In der historischen Altstadt wurde ein Fotostopp eingelegt, um den „Bajazz, den Vetter Gunkes und die Bawett“ für die Daheimgebliebenen zu fotografieren. Den Marktplatz überquerend und vorbei am Albinischen Schloss, führte der Wanderweg zum Freizeitgelände Wolfgangsee und weiter zum Spießfeld. Der OWK-Wanderlinie „Gelber Doppelstrich“ folgend, ging es aufschattigen Waldwegen weiter zum Parkplatz Messeler Weg bei Gundernhausen. Die vom vereinseigenen Serviceteam unter freiem Himmel vorbereitete Mittagsrast fand erwartungsgemäß großen Zuspruch bei allen Teilnehmern. Nach erfolgter Stärkung ging es hinauf zur 2015 errichteten Windenergieanlage auf dem Roßdorfer Tannenkopf. Beeindruckend waren

die 60 Meter langen Rotoren vor dem azurblauen Himmel anzusehen, bevor über die Hundertmorgenschneise und den Hasenbühl die Menhiranlage mit den aus der Jungsteinzeit datierten Hinkelsteinen an den Scheftheimer Wiesen erreicht wurde.

Mit Energieriegeln und Getränke versorgt, erfolgte die Schlussetappe ab Parkplatz Bessunger Forsthaus über den Stell- und Kirchweg, am Moltketempel, an der Fischerhütte sowie dem Eleonorenbrunnen vorbei zum Traisaer Hüttchen. Durch Trautheim gelangte die Gruppe über den Steinbruch hinab zur Zielgeraden in die Nieder-Ramstädter Bahnhofstraße zum Anwesen der Familie Plößer. Das ersehnte Ziel der Tour mit Bänken und Tischen zum Ausruhen sowie selbstgebackenem Kuchen und Getränken zur Stärkung war nach zehn Stunden auf den Beinen ohne Zwischen-

fälle erreicht. Teilweise erschöpft, aber stolz, die 38 Kilometer lange Wanderstrecke „geschafft“ zu haben, genossen alle gemeinsam mit dem Organisationsteam die abschließende Kaffezeit.

Fazit: 21 Teilnehmer, zehn Stunden Sonne und optimales Wanderwetter, 38 Wanderkilometer, 200 Höhenmeter, super Verpflegung, kleinere schuhspezifische Schwierigkeiten sowie ein ungeplanter „Boxenstopp“ zum Schuhewerb in Dieburg. Ein anspruchsvoller, aber herrlicher Wandertag mit Aussichten, Erkenntnissen und wissenswerten Informationen sowie herzlichem Dank für die perfekte Organisation an die Familien Frank und Plößer sowie die Sponsoren und Helfer endete mit dem Wunsch auf Fortsetzung im Jahr 2024.

Klaus Frank
OWK Nieder-Ramstadt

Sonntags-Treff aufm Eiche

Ober-Ramstadt. Ein offener Treffpunkt für alle Ober-Ramstädter, ob Jung oder Alt, mit Kindern oder alleinstehend, schon lange im Ort lebend oder neu zugezogen, findet am Sonntag, 9. Juli, von 14.30 bis etwa 17 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, statt. Für Erwachsene soll es eine gemütliche Zeit mit anregenden Gesprächen sein. Für Kinder gibt es genug Beschäftigungsmöglichkeiten: Der Bauteppich lädt zum Spielen ein, im Hof können die Fahrzeuge ausprobiert werden und die Bücherei lädt zum Vorlesen und selbst Lesen.

Ebenso wartet eine Vielfalt von Brett- und Kartenspielen darauf, ausprobiert zu werden. Es gibt Tee, Kaffee oder Saft für alle: Egal, wo Sie geboren wurden, kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Menschen, die noch nie im Gemeindezentrum Eiche waren und auch auf diejenigen, die immer gerne wiederkommen!

Kontakt: Christa Herrmann, familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

LUCKY SERVICE MEISTERWERKSTATT

- Inspektionen + Reparaturen aller Fahrzeuge und Marken
- Bremsen-, Klima- und Auspuff Service
- Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten
- Räder + Reifen für Auto und Zweirad
- Hol- und Bring-Service
- Reparatur + Service für Kleingeräte und Zweirad, u.v.m.

Lucky-Service GmbH
Rheinstraße 28b
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151-39 66 501
Fax 06151-39 66 904

Denken Sie an den Urlaubs- und Klima-Check!

IMMOBILIENSORGEN? NICHT MIT UNS



Kleinanzeigen

Sammler und Historiker kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

Suche alle REFORM Produkte aus Nieder-Ramstadt: Bitte alle „REFORM“ Füller, Bleistifte, Fabrikfotos, Infos, Rechn., Werb. (von z.B. ehem. Mitarb/Nachkom ca. 1920-1950) anbieten. Kontakt: Stephan Babczyk / stsbabczyk@gmx.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-av.de Fa.

Ihr PC streikt? Wir helfen Ihnen und sind für Sie da! Jetzt anrufen unter Tel. 06154/630685 oder www.pc-hilfe-rohrbach.de

Elektroscooter: Wegen Todesfall zu verkaufen: „Orion pro“, 6 km/h, Kauf 11/19, 36 km gefahren, NP 2.800 €, VHB 900. 0177 3145782, 06151 9514730

Rasenmäher zu verkaufen: Wolf A340E, 1,4kw, Mulchfunktion, Auffangkorb, € 80. Kontakt: 06151-146703

Kleinanzeige.

Informieren Sie sich jetzt!

Soo günstig!
Soo einfach!

Für mehr Infos einfach den QR-Code scannen



VERMIETUNG AUS DARMSTÄDTER PERSPEKTIVE



Telefon 06 151 – 308 25-0
www.kleinstauber-immobilien.de

KLEINSTAEUBER
immobilien GmbH

Immobilien

Idyllisch gelegenes Baugrundstück: in Mühlthal-Trautheim von Privat zu verkaufen. Waldrandlage mit angenehmem Mikroklima. 1125qm. Mail: felix_w@posteo.de

Mietflächen Zentrum am Alten Markt Ober-Ramstadt: Ladenfläche mit ca. 220 m² und Büro-/Praxisflächen mit ca. 70 m² und ca. 190 m² (teilbar), Aufzug, Tiefgarage, gute Infrastruktur. Sohoco Immobilienvermietung 06107 / 9659259

Suche 3 Zimmer Wohnung zum Mieten, 2 Personen: Ober-Ramstadt und Umgebung. Ich habe ein festes und sicheres Einkommen. Nichtraucher und keine Tiere. Wir sind ordentliche Mieter. Mobil 017622007454

2-Zimmerwohnung- Raum Mühlthal/ODW gesucht: Ruhige 2-Zimmerwohnung, gerne ländlich, im Raum Mühlthal/ODW von pensioniertem Facharzt gesucht. Alleinstehend, keine Haustiere. Tel.: 01522 267 1826

Ruhige Rentnerin sucht eine ruhige, bezahlbare 2 ZKBB Wohnung, zeitlich flexibel, kein DG. E-Mail: uem2804@web.de

Wohnung 50 qm Souterain m. Terrasse Ober-Ramstadt: Einbauküche, Elektroheizung, Dusche, Rollläden, Parkplatznutzung möglich, frisch renoviert, ab sofort. Kalt 490 €, BK 90 €. Bitte per eMail melden: honiglich@gmx.de

MÜHLTAL

Die Gemeinde Mühlthal sucht für die Landtagswahl 2023 ab dem 21.08.2023

eine Aushilfskraft (m/w/d)

befristet bis 10.10.2023 zur Unterstützung des Wahlmattes. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website der Gemeinde Mühlthal unter www.muehltal.de, Rubrik Freie Stellen.

Sie suchen? Wir helfen!

Bei Ihrer Stellenanzeige

Ihre Stellenanzeige für nur **0,79 €** *pro Anzeigenmillimeter

Wir beraten Sie gerne! 06251-709660

Mühlthalpost und Modaublick Ihre Heimatzeitungen www.mue-mo.de

Kollegen mit Wau-Effekt

Tipps und nützliche Regeln für den Umgang mit Bürohunden

(DJJ). Studien bescheinigen Bürohunden eine positive Auswirkung auf das Arbeitsklima und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden. Viele Unternehmen öffnen daher ihre Bürotüren für vierbeinige Kollegen. Doch damit Hunde und Team gerne zur Arbeit gehen, bedarf es einiger Vorbereitungen und klarer Rahmenbedingungen – mit Rücksichtnahme auf allen Seiten.

Eine Prüfung für Bürohunde

Die Zahl der Arbeitgeber, bei denen Hunde mit zur Arbeit dürfen, ist stark gestiegen. In der Elmshorner Zentrale von "Das Futterhaus" etwa sind Bürohunde nicht mehr wegzudenken. Für das gute Miteinander von Mensch und Tier hat der Zoofachhändler klare Rahmenbedingungen geschaffen und sich Unterstützung durch den erfahrenen Hundetrainer Marc Engelhardt gesichert. Regeln sind vor allem in größeren Bürogebäuden wichtig, wenn viele Menschen und verschiedene Hunde aufeinandertreffen. Dazu zählen Aspekte wie Gesundheit, Sozialverträglichkeit und Grundgehorsam. Engelhardt hält dazu, unter anderem bei "Das Futterhaus", Bürohundeproofungen ab. Bei seiner Arbeit achtet der Hundetrainer vor allem auf die Bindung zwischen Mensch und Tier. Der Hund soll aufmerksam bei seinem Menschen sein und Grundkommandos wie "Sitz", "Bleib", "Platz" und "Bei Fuß" beherrschen. Darüber hinaus müssen Bürohunde

grundsätzlich Menschen gegenüber aufgeschlossen und freundlich reagieren sowie über einen längeren Zeitraum auf ihrem Platz liegen bleiben können.

Gegenseitig Rücksicht nehmen

Für das gute Miteinander sollte besonders auf Menschen Rücksicht genommen werden, die Angst vor Hunden haben, Allergien aufweisen oder keine Erfahrung im Umgang mit den Tieren haben. Hunde, bei denen bestimmte Verhaltensmuster stark ausgeprägt sind, wie zum Beispiel Herdenschutz, sind mitunter für den Büroalltag nicht geeignet. Noch ein wichtiger Tipp: Läufige Hündinnen sollten in ihrer heißen Phase zu Hause bleiben, um den Bürofrieden mit anderen Hunden nicht zu beeinträchtigen. In den Büros von "Das Futterhaus" ist man glücklich über die Bürohunde und die Unterstützung durch den Tiertrainer. 19 Vierbeiner haben aktuell die Prüfung erfolgreich absolviert. "Uns war es wichtig, auch die Bedürfnisse von Mitarbeitenden ohne Hund wahrzunehmen und natürlich die der Hunde selbst", erklärt Geschäftsführer Andreas Schulz das Zertifizierungsprogramm. Die positive Wirkung zeigt sich in vielfacher Hinsicht, ob bei "Social Walks" in der Mittagspause oder mit der guten Stimmung, die ein Hund verbreitet, wenn er morgens freudig mit wedelndem Schwanz zur Arbeit kommt.



Kollege auf vier Pfoten: Hunde im Büro werden von vielen Unternehmen akzeptiert. Wichtig sind jedoch klare Regeln. Foto: DJJ/www.futterhaus.de/Friedrun Reinhold

12 x für Leben & Gesundheit!

HEWAG SENIORENSTIFT

Sie suchen einen attraktiven Arbeitgeber?

Wir suchen zur Verstärkung unseres Reinigungsteams im HEWAG Seniorenstift Alsbach-Hähnlein zum nächst möglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit (ca. 50-75%)

Bitte bewerben Sie sich unter: HEWAG Seniorenstift Alsbach-Hähnlein z.Hd Herrn Stefan Mohr Beunweg 2 64665 Alsbach-Hähnlein Tel. 06257 5051-0 s.mohr@hewag.de

Weitere Infos erhalten Sie hier.

www.hewag.de

Du wünschst dir...

Zeit für deine Patienten zu haben? neue Wege in der Pflege zu gehen? Wertschätzung zu erfahren? ...dann bist DU genau richtig bei UNS!

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- Springer für Früh-/ Spätdienste/ Rufbereitschaften (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- Fachkraft (Übernahme der stellv. Leitung möglich)
- Pflegehelfer (gelernt und ungelernt)
- Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte

Wir bieten dir

- kompetente Einarbeitung
- ein tolles Betriebsklima
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung

Bewerbung bitte an: **Pflegeteam Mühlthal GmbH** Dornwegshöhstr. 22 64367 Mühlthal Tel.: 06151/ 146363 info@pflegemuehltal.de

JETZT STARTEN

Wir suchen in Vollzeit (m/w/d):

Bereich Presserei

- Anlagen- und Maschinenbediener (m/w/d)
- Maschineneinrichter (m/w/d)
- Produktionshelfer (m/w/d)

Bereich Instandhaltung

- Industriemechaniker (m/w/d)
- Metallbauer (m/w/d)
- Betriebsschlosser (m/w/d)

baier & michels | Frau Kira Schütz Carl-Schneider-Straße 1 | 64372 Ober-Ramstadt bewerbung@baier-michels.com | www.baier-michels.com

An 12 Standorten deutschlandweit für Leben und Gesundheit!

HEWAG SENIORENSTIFT

Sie suchen einen attraktiven Arbeitgeber?

Dann kommen Sie in unser Team! Ihre Leidenschaft, Ihr Engagement und ihre Kreativität für die Bedürfnisse älterer Menschen im Alltag - diese drei Eigenschaften können Sie in unserem innovativen und zukunftsorientierten Team verwirklichen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für unseren Standort in Alsbach-Hähnlein:

Examierte Pflegefachkräfte sowie Pflegeassistenten/Pflegehilfskräfte in Voll- und Teilzeit sowie geringfügige Beschäftigung (450 €)

Wir bieten:

- Ein familiäres Betriebsklima
- Wertschätzende Führungskultur auf Basis eines Personalleitfadens
- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Exzellente Karriereentwicklung
- Verlässliche Dienstplanung
- Klare, verständliche Einarbeitungskonzepte
- Attraktives Gesamtvergütungssystem, bestehend aus Grundvergütung, Funktionszulagen, Nacht- und Feiertagszuschlägen und Sonderzahlungen
- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Dienstkleidung

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Altenpfleger oder Gesundheits- und Krankenpfleger
- aktuelles Pflegefachwissen und die Bereitschaft zum fortlaufenden Wissenserwerb
- Integrität und Zuverlässigkeit
- Die Fähigkeit zum empathischen Umgang mit Bewohnern oder nahestehenden Personen
- Leistungs- und Belastungsfähigkeit
- Fähigkeit Verantwortung zu tragen und Entscheidungen zu treffen

HEWAG Seniorenstift Alsbach-Hähnlein z.Hd Herrn Stefan Mohr Beunweg 2 64665 Alsbach-Hähnlein

Bitte bewerben Sie sich gern auch digital unter: bewerbung@hewag.de

Mehr Infos unter: www.hewag.de

elektroschott

WIR SUCHEN DICH!

ELEKTRONIKER*IN FÜR ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK (M/W/D)

DEINE TÄGLICHEN AUFGABEN

- Hausinstallation (Alt- Neubau)
- Installation, Wartung und Reparatur gebäudetechnischer Anlagen
- Durchführung von E-Checks

DAS BRINGST DU MIT

- abgeschl. Ausbildung als Elektroinstallateur*in (auch Berufsanfänger*innen sind willkommen)
- Führerschein der Klasse B
- selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- hohe Zuverlässigkeit

hast du Interesse, Teil unseres jungen und dynamischen Teams zu werden? Sende Deine Bewerbungsunterlagen an info@elektroschott-grün.de oder Elektrischott GmbH | Baustraße 34-36, 64372 Ober-Ramstadt

Wir suchen erfahrene ZFA / ZMF für Stuhlassistenz / Rezeption

Teilzeit oder Vollzeit 32 Std/Woche.

Bewerbungen bitte per E-Mail an: zamangold@aol.com

Zahnarztpraxis M. Mangold Darmstädter Straße 66 64372 Ober-Ramstadt

JACOBI

Reinigungskraft für ein Objekt in Modau / Ober-Ramstadt ab sofort gesucht!

Arbeitszeiten: Teilzeit Mo-Fr ab 07:00 Uhr

Nähere Auskünfte (Mo-Fr): Tel. +49 (0) 151 20549121

Mühlthalpost & Modaublick die Heimatzeitungen Ihrer Region www.mue-mo.de

Abwasserverband MODAU

Der Abwasserverband Modau mit Sitz in Mühlthal/Nieder-Ramstadt betreibt eine moderne Kläranlage zur Reinigung der Abwässer der Gemeinde Mühlthal und der Stadt Ober-Ramstadt. Zum **Ausbildungsbeginn 01.08.2023** bieten wir Ihnen eine Stelle für die dreijährige

Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

Der Beruf ist im umwelttechnischen Bereich angesiedelt und erfordert einen guten Hauptschul-, oder mittleren Bildungsabschluss mit Interesse für Biologie, Chemie, Physik und handwerkliche Arbeit. Es erwartet Sie ein Ausbildungsplatz und ein zukunftssicherer Beruf mit sehr vielfältigen Aufgaben und guten Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAÖD)

Wenn Ihnen die praktische Umsetzung von Umweltschutz ein Anliegen ist, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **14. Juli 2023** an

Abwasserverband Modau, Herr Gunther Roß Rheinstr. 24 – 26, 64367 Mühlthal oder per Mail* an: m.heuss@abwasserverband-modau.de

*Das Dokument bitte nur im PDF-Format, max. 10 MB zusammengefasst in einer Datei

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen in Bereichen mit Unterrepräsentanz besonders erwünscht und werden bei gleicher Eignung und Befähigung nach Maßgabe des HGIIG bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch (SGB IX) -, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt die bewerbende Person in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Ihre Bewerbungsdaten und -unterlagen werden drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

AUSTRÄGER GESUCHT (m/w/d)

Wir suchen dich!

Lust auf einen Nebenverdienst?

Einmal im Monat ein paar Stunden frische Luft, die Heimat etwas besser kennenlernen, Zeitungen austragen und nebenbei noch etwas verdienen, wäre das etwas für dich?

Du bist verantwortungsbewusst und zuverlässig? Schüler (mindestens 14 Jahre alt), Rentner oder einfach Frischluftfreund? Dann bewirb dich jetzt beim Modaublick als

Zeitungsausträger für das Gebiet Brandau.

JETZT BEWERBEN

Das Bewerbungsformular dazu findest du auf unserer Webseite: www.mue-mo.de



Der Herausgeber: top identify Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH Berliner Ring 161a 64625 Bensheim Tel. 06251/709670



Barrierefrei und hygienisch: Ganzglasduschen mit RAL-Gütezeichen erfüllen hohe Ansprüche an Komfort und Sicherheit im Bad. Foto: DJD/Uniglas/Ceyssens

Dusche mit Durchblick

Ganzglasduschen mit RAL-Gütezeichen bringen mehr Komfort und Sicherheit ins Bad

(DJD). Als Gegenpol zum hektischen Alltag sind Rückzugsorte wichtig. Insbesondere das Badezimmer hat an Stellenwert gewonnen und wird vom funktionalen Raum für die schnelle Körperpflege immer mehr zum privaten Erholungsbereich. Dazu trägt eine hochwertige Einrichtung bei, die gleichzeitig die Individualität der Bewohner widerspiegelt. Großformatige, edle Fliesen und natürliche Farben zählen ebenso dazu wie maßgefertigte Möbel oder eine ebenerdige Dusche – barrierefrei und ohne Stolperfalle. Der nach eigenem Geschmack gestaltete, großzügige Duschbereich wertet als zentraler Blickfang das Badezimmer auf. Bei der Ausführung und Qualität jedoch liegen die Unterschiede im Detail.

Zeichen für Qualität und Langlebigkeit

Für hochwertige Duschen stellt Glas das Material der Wahl dar. Es behält bei der richtigen Pflege dauerhaft seine Brillanz, ist einfach zu reinigen, langlebig und in der geeigneten Ausführung außerdem bruchsicher. Auch unter hygienischen Aspekten punktet Glas etwa im Vergleich zu fertigen Duschkabinen und Duschvorhängen, die im Laufe der Zeit unansehnlich werden und zur Schimmelbildung neigen können. Ein RAL-Gütezeichen für Ganzglasduschen erleichtert nun auch Laien die Orientierung. Es geht über die üblichen Qualitäts- und Sicherheitsstandards hinaus

und legt den Fokus auf Langlebigkeit sowie Hygiene, bis hin zu einer einfachen Reinigung und Wartung. Hersteller wie Uniglas haben sich bereits freiwillig verpflichtet, die hohen Anforderungen des Gütezeichens zu erfüllen. Detaillierte Informationen dazu sind etwa unter www.ral-duschen.de abrufbar. Das Gütezeichen wird vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung vergeben. Es legt nicht nur Qualitäts- und Ausführungsstandards fest, sondern überwacht auch deren Einhaltung durch regelmäßige Überprüfungen.

Bequemer Einstieg ohne Stolperfalle

Ganzglasduschen sind sowohl für den Neubau als auch für die Modernisierung eine gute Wahl. Ob rahmenlos, teil- oder vollgerahmt, ob als Klarglas oder mit mattierten Spritzschutzwänden: Eine gut geplante Dusche legt neben der Optik und der guten Nutzbarkeit besonderen Wert auf konstruktive Hygiene. So sorgen einfach zu reinigende Oberflächen wie Uniglas Clean für mehr Bequemlichkeit auch nach dem Duschen. Da Wassertropfen auf der Oberfläche leichter abgleiten können, kommt es zu weniger Kalkspuren, der Reinigungsaufwand für eine hygienisch saubere Dusche bleibt überschaubar. Der ebenerdige Einstieg ohne störende Stufen erhöht den Komfort zusätzlich und schafft mehr Sicherheit in jedem Lebensalter.



Ob die Gewinnung von Solarstrom oder eine umwelt- und klimafreundliche Bepflanzung: Viele Dachflächen lassen sich auf sinnvolle Weise in Nutzdächer verwandeln. Foto: DJD/Paul Bauder

Dächer sinnvoller nutzen

Von der Begrünung bis zur Photovoltaik gibt es viele Möglichkeiten

(DJD). Dächer schützen Häuser und die Menschen, die sich hier aufhalten. Die Dachflächen sollen unterschiedlichsten Witterungseinflüssen, ob Nässe, Frost oder intensiver Sonneneinstrahlung, dauerhaft standhalten. Doch Hauseigentümer können von noch mehr Vorteilen profitieren, wenn sie ihr Schutzdach in ein Nutzdach verwandeln. Mit einer Begrünung beispielsweise können sie aktiv zum Klimaschutz beitragen, das lokale Mikroklima verbessern und der zunehmenden Flächenversiegelung entgegenwirken. Eine weitere Möglichkeit ist es, mit Solartechnik auf dem Dach umweltfreundliche Energie zu gewinnen. Was für große Gebäude wie Schulen, Logistikzentren oder Fertigungshallen gilt, trifft im kleineren Maßstab auch auf Eigenheime zu.

Mehr Grün für die Stadt

Insbesondere Flachdächer bieten sich für eine Begrünung an. Das wertet das Eigenheim nicht nur optisch auf, sondern

ist auch in ökologischer Hinsicht ein Gewinn. Die Möglichkeiten reichen von einer pflegeleichten extensiven Begrünung über Biotope bis hin zu einem begehbaren Dachgarten mit Loungebereich. Besonders in urbanen Zentren und dicht bebauten Siedlungen ist das zusätzliche Grün hoch willkommen, schildert Karen Buschauer vom Dachsystemhersteller Bauder: "Die Begrünung verbessert das lokale Mikroklima und wirkt der Überhitzung an Sommertagen in städtischen Bereichen entgegen. Gleichzeitig zeigen verschiedene Studien, dass damit neue Lebensräume für bedrohte Vogel- und Insektenarten entstehen." Jede Dachbegrünung sollte passend zu den eigenen Wünschen und den baulichen Voraussetzungen geplant werden. Fachleute aus dem regionalen Handwerk können bei den verschiedenen Optionen beratend zur Seite stehen. Dort gibt es auch Informationen zu den Kleinfächernpaketen von Bauder: Sie eignen sich zur Begrünung bei-

spielsweise von Garagen- und Carportdächern – auch nachträglich.

Sonnige Aussichten fürs Dach

Eine extensive Begrünung lässt sich vergleichsweise einfach realisieren. Noch mehr Möglichkeiten und gestalterische Freiheit bietet die intensive Nutzung, bis hin zu Rasenflächen, Stauden oder Gehölzen. Zudem können Wege, Sitzgelegenheiten oder Freiflächen integriert werden. Weitere Inspirationen und Tipps für die eigene Planung sind etwa unter www.nutzedeindach.de abrufbar. Eine weiter wachsende Rolle spielen bei der Dachplanung ebenfalls die Möglichkeiten der solaren Energieerzeugung. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach kann einen Teil des eigenen Strombedarfs produzieren und mit einem Batteriespeicher auch dann zur Verfügung stellen, wenn am Abend die Sonne nicht mehr scheint. Auf diese Weise werden Hauseigentümer unabhängiger von den öffentlichen Netzen.



Zuviel Sonne gibt es nicht: Rosen lieben die Sonne und belohnen Gartenfreunde mit üppiger Blüte. Foto: DJD/www.rosen-tantau.com/Stefan Schulze

Klimaheldin Rose

Herrliche Blütenpracht auch in trockenen Sommern

(DJD). Rosen sind gut angepasst an höhere Temperaturen und längere Trockenphasen. An sonnigen Standorten blühen sie besonders üppig und können sich dank ihrer tiefen Wurzeln auch dann noch ausreichend mit Wasser versorgen, wenn die Erde an der Oberfläche bereits ausgetrocknet ist. Zudem sind sie nachhaltig – Rosenstöcke haben bei entsprechender Pflege ein langes Leben, sodass man nicht alle paar Jahre neue Gewächse kaufen und einsetzen muss. Bei der Auswahl und Pflege von Rosen an sehr sonnigen und trockenen Standorten gibt es dennoch ein paar Dinge zu beachten, sagt Susanne Rattay von Rosen Tantau.

Hitzefeste Rosensorten für sonnige, trockene Lagen

Auch wenn fast alle Rosen Sonnenanbeter sind, so gibt es dennoch Sorten, die besonders hitzestabil sind. Den Unterschied machen die Blütenblätter, erklärt Susanne Rattay: Je fester und ledriger sie sind,

desto geringer fällt der Wasserverlust durch Verdunstung aus. Sorten wie etwa die Strauchrose Artemis mit milchweißen Blumen oder die zart apricotfarbene Matthias Claudius sind nicht nur für sommerliche Hitze, sondern auch für Starkregen gut gewappnet. Für viele Kletterrosen muss man ebenfalls keinen Sonnenschirm aufspannen, wenn die Temperaturen nach oben klettern. Stellvertretend für die Mini-Climber-Sorten nennt Frau Rattay hier die hitzeresistente Starlet Rose Eva. Wer ein Faible für naturhafte, einfach oder halb gefüllte Blüten hat, wird bei vielen Kleinstrauchrosen fündig, welche üppige Blütenpracht mit einem tollen Farbenspiel verbinden. Unter www.rosen-tantau.com gibt es viele weitere Inspirationen, Pflanzensteckbriefe und Pflegetipps.

Häufiges Wässern nur in den ersten Jahren

Beim Pflanzen und in den ersten zwei Jahren benötigen

neu eingesetzte Rosenstöcke noch etwas mehr Aufmerksamkeit. Rosen lieben durchlässigen Boden, in dem es nicht zu Staunässe kommen kann. Erde und Pflanzloch sollten entsprechend vorbereitet werden. In Trockenphasen sollte in den ersten beiden Jahren darauf geachtet werden, dass das Erdreich nicht austrocknet, da die Wurzeln noch nicht tief genug reichen. Der Boden sollte gleichmäßig feucht, aber nicht zu nass gehalten werden. Ein Benetzen der Blätter ist nach Möglichkeit zu vermeiden, damit es nicht zu Pilzkrankungen kommt. Wenn die Rosen nach etwa zwei Jahren gut eingewachsen sind, erschließen ihre Wurzeln Bodenzonen, die noch Wasser führen können, wenn die Oberfläche bereits trocken ist. Jetzt reicht es aus, nur bei extremer Dürre in einem Zwei- oder Dreiwöchentakt durchdringend zu wässern.

www.matratzenwelt.net

Für Ihren Schlaf sind wir hellwach!



Unser Service für Sie:

- Fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!
- Bio-Matratzen aus unserer Region
- Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- Sonderanfertigungen in jeder Größe
- Zuverlässiger Lieferservice
- Entsorgung der Altteile
- Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- Große Auswahl an Seniorenbetten



Kohlpaintner's



BETTEN UND MATRATZEN

Waldstraße 55 • 64846 Groß-Zimmern
Tel: (0 60 71) 4 28 25 • www.matratzenwelt.net

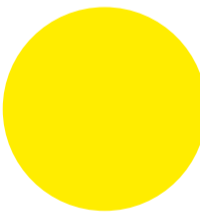
Offen: Mo.–Fr. 9:30–19 Uhr • Sa. 9:30–16 Uhr

SHM Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH

vormals Hans Seeger

Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl
Telefon 0 61 67 – 490 Fax 0 61 67 – 15 40
Internet: www.shm-modautal.de

Heizungsbau u. Sanitärinstallation
Öl- und Gasheizkessel
Scheitholz- und Pelletkessel
Wärmepumpen und Solaranlagen
Kamineinsatzrohre und Außenwandkamine
Badrenovierung
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen



AquaPlan

Heizung • Sanitär • Bäder

Heizen, mit

Rücksicht

auf die

Umwelt!

Meisterbetrieb

06162 9196-04

www.aquaplan24.de

Bahnhofstraße 25 • 64401 Groß-Bieberau

Sturm, Hagel, Starkregen und Co.

Naturgefahren: Fast jedes Haus ist versicherbar

Groß-Zimmern. Nicht erst seit der Flutkatastrophe im Ahrtal ist ein leistungsstarker Versicherungsschutz vor Naturgefahren für Haus- und Wohnungseigentümer praktisch unverzichtbar. Denn Unwetterereignisse wie Sturm, Hagel, Gewitter oder Starkregen treten in allen Gegenden Deutschlands immer häufiger auf.

Staatliche Hilfen bleiben im Schadenfall die Ausnahme. Wer auf Nummer sicher gehen will, ist bei der Mecklenburgischen gut aufgehoben: Der 1797 gegründete Traditionsversicherer bietet nahezu jedem Haushalt Versicherungsschutz gegen Naturgefahren an – auf Wunsch sogar ohne Selbstbeteiligung im Schadenfall. „Der Klimawandel zwingt zum Umdenken“, meint Ralph Eidenmüller, Agentur der Mecklenburgischen in Groß Zimmern. Wetterkatastrophen nehmen überall in Deutschland zu und verursachen oft enorme Schäden an Gebäuden und an Hausratgegenständen.“ Mit finanzieller Unterstützung aus öffentlicher Hand können Eigentümer und Mieter dabei nur in Ausnahmefällen rechnen. Grundsätzlich muss also jeder selbst vorsorgen. Das geht am besten mit dem Abschluss einer Versicherung gegen Natur-

gefahren. Diese ergänzt Hausrat- und Wohngebäudeversicherung und schützt vor den hohen Kosten, die Schäden durch Naturgewalten erfahrungsgemäß nach sich ziehen. Ersetzt werden Schäden, die zum Beispiel durch Überschwemmungen



Steht Ihnen im Schadenfall zur Seite: Ralph Eidenmüller sorgt dafür, dass Sie optimal abgesichert sind. (Foto: Arkadius Koll)

gen infolge heftiger Regenfälle, durch Hochwasser, Rückstau, Erdbeben, Lawinen oder Schneedruck entstehen.

„Zusätzlich zum Versicherungsschutz sollte jeder durch geeignete Maßnahmen am Gebäude vorbeugen, zum Beispiel durch den Einbau von Rückstauklappen in Abwasserrohren oder durch die

Ummauerung der Lichtschächte, um Kelleröffnungen zu schützen“, empfiehlt Ralph Eidenmüller. Fast alle Gebäude können problemlos versichert werden. Zu den wenigen Gesellschaften, die einen solchen Versicherungsschutz auch ohne Selbstbeteiligung im Schadenfall anbieten, gehört die Mecklenburgische. Sie versichert Gebäude in allen Gefährdungsklassen – und das bei besonders unkomplizierter Antragsabwicklung. Wer sich dennoch für eine Selbstbeteiligung entscheidet, wird mit entsprechender günstigeren Beiträgen belohnt. „Welcher Versicherungsschutz im Einzelfall sinnvoll ist, ermitteln wir gerne mit unseren Kundinnen und Kunden in einem persönlichen Gespräch“, so Ralph Eidenmüller. Für ihn steht die qualifizierte individuelle Beratung an erster Stelle – genauso wie für alle mehr als 800 Vermittlerinnen und Vermittler, die deutschlandweit für die Mecklenburgische tätig sind. Interessierte erreichen die Agentur in telefonisch unter 06071 4004 oder per E-Mail an kontakt@eidenmueller.com. Oder kommen Sie einfach direkt vorbei: Hörnertweg 21 64846 Groß-Zimmern

Mecklenburgische
Versicherungsgruppe

Passt einfach!

Ihr Naturgefahrenschutz und die Mecklenburgische.

225 JAHRE
Echt. Versichert. Vor Ort.

Durch Klimaveränderungen nehmen Unwetterschäden an Gebäuden und am Hausrat zu. Auf staatliche Hilfen kann man zukünftig nur hoffen, wenn aufgrund der hohen Gefährdung eigene Vorsorge nicht möglich war. Die Mecklenburgische bietet Ihnen Versicherungsschutz in allen Gefährdungsklassen – und das in der Regel ohne Selbstbeteiligung. Sprechen Sie uns an.

Geschäftsstelle Ralph Eidenmüller e.K.
Hörnertweg 21 · 64846 Groß Zimmern
Telefon 06071 4004
info.eidenmueller@mecklenburgische.com
www.eidenmueller.com



Wo Chaos und Ordnung aufeinandertreffen: Petersburger Hängung sorgen verbindende Elemente für Harmonie. Foto: DJD/www.cewe.de

Wand-Glücksmomente

Mit Wandbildern individuell dekorieren

(DJD). Wandbilder verleihen einem Raum erst Atmosphäre – vor allem, wenn es sich um eigene Fotos von Urlaubslebnissen oder Familienschnappschüsse handelt. Mit etwa Kreativität lässt sich daraus eine private Galerie gestalten. Im angesagten "Green-torial"-Stil mit vielen Naturfarben eignen sich dazu Wandkassetten besonders gut. Die Module lassen sich fertig kaufen oder selbst mit Stuckleisten und etwas

Hartschaum basteln. Bestückt werden sie mit Fotoleinwänden, die sich etwa unter www.cewe.de individuell gestalten lassen. Für einen schier endlosen Sommer sorgen angesagte Pastellfarben, am besten von den Möbeln bis zu Heimtextilien und den Bilderahmen. Für einen aufgeräumten Look etwa im Treppenhaus bietet sich die Kantenhängung an, ausgerichtet am Treppengeländer als Orientierungslinie.

Gartengestaltung im Einklang mit der Natur.

- Garten: Neu- und Umgestaltung
- Teichbau
- Naturstein- und Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Rollrasen
- Obstbaum- und Gehölzschnitt
- Gartenpflege

Obergasse 1-3
64397 Modautal
Tel.: 06254 3098181
Mobil: 0170 9341674

www.gartengestaltung-frank-klemt.de

Licata
Einer für's Bad
Fliesen & mehr
Komplette Badlösung aus einer Hand!

Fliesen | Verputzen | Estrich | Trockenbau
Silikonarbeiten | Sanitärinstallation
Reparaturen jeder Art

Planung und Service bis zur fertigen Montage aus einer Hand!

Ihr Giuseppe Licata | Tel. 06162 - 94 38 66 | info@einer-bad.de

Seit 20 Jahren Ihr Fachmann

Olaf Dries
Raumausstattung

- Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Renovierungsarbeiten

Wiesenstraße 14
64405 Fischbachtal
Tel. 0173 / 166 04 50
olaf.dries@t-online.de

markilux Designmarkise.
Die Beste unter der Sonne.

NEU
Im Sommer auf Ihrer Terrasse?

Wir beraten Sie gerne auf Ihrer Terrasse!

Wenzens
Markisen- und Sonnenschutz
Bahnhofstraße 47a
64401 Groß-Bieberau
Telefon: 06162 - 94 39 50
info@wenzens-sonnenschutz.de

markilux

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Wir bringen Ihren Garten und alles andere rund ums Haus kostengünstig in Ordnung.

- Garten-Neuanlagen
- Rasenmähen
- Pflasterarbeiten
- Aufräumarbeiten
- Hecken und Bäume schneiden und fällen
- Vertikutieren
- Entsorgung
- Teichbau
- u.v.m.

Grabpflege u. Grabgestaltung

Stefan Schütz
Pragekaterstr. 5 · 64372 Ober-Ramstadt/Wernbach
Telefon (06154) 57 47 12
oder (0174) 33 05 284

ICH BIN EINE-KOMBI ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 36 € + MwSt.

Verkaufen oder vermieten:
Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!

Professionell und zuverlässig – Ihre Immobilienkompetenz vor Ort.

S&R IMMOBILIEN
Tel.: 06154 6384935 · Mobil: 0151 17131381
info@sundr-immo.de · www.sundr-immo.de

Ein Wintergarten ist eine komplexe Bauaufgabe

Warum handwerkliche Kompetenz besonders wichtig ist

(DJD). Wintergärten sind unverändert beliebt: Sie verbinden den Wunsch nach komfortablem und gesundheitsförderndem Wohnen, architektonischer Ästhetik und einem Leben nahe der Natur. Nur durch Glas von der Natur getrennt, kann man sich in den eigenen vier Wänden und gleichzeitig mitten im Grünen aufhalten. In einem von Licht durchfluteten Raum lässt sich in allen vier Jahreszeiten intensiv der Wechsel der Farben und der Atmosphäre erleben. Die Großzügigkeit eines Wintergartens, seine Helligkeit und eine optimale Nutzung natürlicher Energieschaffen mehr Platz für Freizeit und Wohnen.

Bau erfordert Kenntnisse in vielen Gewerken
Besonders Wintergärten in Wohnraumqualität müssen sorgfältig geplant werden. Ausgehend von den Nutzungsvorstellungen und dem vorhandenen Budget der Bauherren, muss der Fachbetrieb ein realisierbares Projekt entwickeln. Bereits die Ausrichtung

des Wintergartens – beispielsweise nach Süden – hat große Auswirkungen auf die erforderliche Ausstattung. Alle beim Bau infrage kommenden Gewerke müssen sorgfältig aufeinander abgestimmt werden: Das reicht vom Fundament und dem Fußbodenaufbau über die Verglasung und Belüftung bis hin zu Beschattung, Beheizung und Beleuchtung. Ein guter Fachbetrieb sollte auch erläutern, wo gewisse Vorstellungen die Möglichkeiten eines Wintergartens unter Umständen "überfordern" können.

Zertifizierte Betriebe stehen für Qualität - von der Planung bis zur Montage

Um privaten Bauherren mehr Sicherheit bei der Auswahl des geeigneten Fachbetriebs zu geben, hat der Bundesverband Wintergarten beispielsweise ein Qualitätssystem eingeführt, das die besondere Kompetenz des entsprechenden Betriebs dokumentiert. Eine Auflistung der zertifizierten Fachbetriebe findet

man unter www.bundesverband-wintergarten.de oder gehen Sie direkt vor Ort zu Ihrem Fachmann. Das Qualitätssystem besteht aus vier Stufen, die jeweils mit einem Zertifikat dokumentiert werden. Zunächst wird das zum Einsatz kommende Profilsystem bei einem Prüfinstitut auf seine Leistungseigenschaften überprüft. Danach folgen Zertifizierungen für die Bereiche Planung, Fertigung und schließlich für die Montage vor Ort. Für die Bereiche Planung und Montage müssen Fachseminare besucht werden, die der Bundesverband durchführt. Diese sind nach mindestens fünf Jahren zu wiederholen, damit immer der aktuelle Stand der Technik gewährleistet ist. "Bauherren sind oftmals überfordert, wenn sie unterschiedliche Angebote vergleichen und beurteilen sollen. Mit dem Qualitätssystem lässt sich nun die besondere Kompetenz eines Betriebes beurteilen", erklärt Peter Ertel, Vorsitzender des Bundesverbandes Wintergarten.



Mehr Zuhause für die ganze Familie: Ein Wintergarten verbindet Haus und Garten und sorgt für mehr Tageslicht im Haus. Foto: DJD/Bundesverband Wintergarten

CONTAINER SERVICE
Michael Steinberg
ENTSORGUNG- UND LIEFER-SERVICE

ENTRÜMPELUNG VON HAUS, HOF UND GARTEN

64372 Ober-Ramstadt
Stettiner Straße 38
Tel.: 0 61 54- 57 07 83
steinberg62@gmx.de

ACKERMANN
BÄDER · WÄRME · SERVICE

Odenwaldstraße 90 · 64372 Ober-Ramstadt/Modau

06154 2225
www.ackermann-bad.de

Rasenmäher
Neugeräte & Service

Martin Brehm
Drehtür + Gartengraben e.K.
Erbacher Straße 8
64380 Rossdorf
Tel.: (06154) 69900
www.brehm-rossdorf.de

Frischluff-Fans aufgepasst!

Wir haben Ideen für Überdachung, Beschattung und Beleuchtung von Garten, Balkon und Terrasse!

Jetzt schon für den nächsten Sommer planen!

SCHMIDTKE
Fenster und Türen

SCHAUSONNTAG
13 bis 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Ideencenter Schmidtke · Bahnhofstraße 21 · 64354 Reinheim
Tel.: 06162/82076 · info@ic-schmidtke.de · www.ic-schmidtke.de

Ihr Partner in allen Elektrofragen

ELEKTRO-RINK
Elektroanlagen

Satelliten Antennenbau
Kundendienst

Hifi · TV · Media
Geschenkartikel

Modautal-Ernsthofen
Darmstädter Str. 2
Fon 06167/1408

PAKET SHOP

